Pößnecker Stadtanzeiger

mit Amtsblatt der Stadt Pößneck

Jahrgang 23 | Freitag, den 18. März 2016 | Nummer 3

Frohe OSTERN...

Ostermarkt am 20. März

... und einen sonnigen FRÜHLING!

22. Osterspaziergang am 25. März

Foto: Brigitte Würzl

„Künstler – Burgen – Flurdenkmäler"

Das Ostergeschenk
Tickets für
Gregor Meyle

Frühlingssingen am 10. April
in der Shedhalle

Foto: Anna Schroll

Eröffnung der 1. Sonderausstellung im Museum642:

„ZwischenWesen" am 16. April

Mehr dazu im Innenteil.

Lesen Sie heute

Nichtamtlicher Teil

Nachrichten aus dem Rathaus
- Parken auf dem Marktplatz
- Warnung vor Adressbuchschwindel
- Senioren- und Behindertenbeirat
- Verpachtung Ratskeller
- Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe

Familiennachrichten
Aktuelles aus Pößneck
- Pößnecker Bäder

Veranstaltungen in Pößneck
- Ostermarkt
- 22. Osterspaziergang
- Der Kreuzweg
- Frühlingssingen
- Ein Himmel voller Geigen
- Folkkeller
- 8. Internationaler Pößnecker Orgelfrühling
- Rathauskonzert
- ABBA zum Stadtfest
- Aktueller Kartenvorverkauf

Museum642 & Stadtinformation
Stadtbibliothek Bilke
Veranstaltungstipps Pößneck und Umgebung
- Theater(bus)fahrten
- Ausstellung „Wasser und Berge"
- Ferienlandeisenbahn Crispendorf
- Wanderangebote der Naturführer

Kirchliche Nachrichten
Vereine und Verbände
Ende nichtamtlicher Teil
Amtlicher Teil
- Beschlüsse des Stadtrates
- Satzung Seniorenbeirat
- Fachbereich Öffentliche Ordnung informiert
- Beseitigung von pflanzlichen Abfällen

Ende amtlicher Teil
Impressum

Viele Seiten. Pößneck!

Nichtamtlicher Teil

Nachrichten aus dem Rathaus

Parken auf dem Marktplatz ab sofort gebührenpflichtig

In Umsetzung des Verkehrskonzeptes der Stadt Pößneck, welches vom Stadtrat im Jahre 2011 beschlossen wurde, ist das Parken auch auf dem Marktplatz ab sofort gebührenpflichtig. Parkgebühren sind montags bis donnerstags jeweils von 8.00 bis 18.00 Uhr zu entrichten. Am Freitag ist der Markt, wie bisher, für den Marktbetrieb und die Markthändler reserviert.

Foto Stadtverwaltung

Für das Erwerben der notwendigen Parktickets stehen die Parkscheinautomaten in der Krautgasse und der Schuhgasse (ehemals Markt 4) zur Verfügung. Einmal gezogene Parktickets – unabhängig aus welchem innerstädtischen Parkautomaten, also auch aus der Breiten Straße – gelten für den Parkzeitraum in allen gebührenpflichtigen Bereichen der Innenstadt. Für die Mindestgebühr von 20 Cent kann man eine halbe Stunde parken. Eine Vorauszahlung, zum Beispiel am Vorabend, ist bis zur Höchstparkdauer von zwei Stunden möglich. Die Parkgebühr ist passend einzuwerfen, eine Geldrückgabe erfolgt nicht.

Fachbereich Öffentliche Ordnung

Stadt Pößneck warnt vor Adressbuchschwindel

Aktuell sind wieder vermehrt dubiose Schreiben von Anzeigen- und Adressbuchschwindlern im Umlauf. In ihrer Aufmachung erwecken sie einen amtlichen Eindruck, z.B. durch Angaben wie „Poessneck.Gewerbe-Meldung.de“. Unternehmer werden darin aufgefordert, ihre Kontaktdaten in ein Branchenverzeichnis eintragen, aktualisieren oder ergänzen zu lassen. Durch hervorgehobene Signalwörter wie „kostenfrei“ oder „gebührenfrei“ wird der Teil, der die Kostenpflicht anführt, schnell übersehen. Einige hundert Euro Jahresbeitrag können durch ungenaues Lesen und eine schnell gesetzte Unterschrift zustande kommen. Hinsichtlich unseriöser Eintragungsofferten können wir nur immer wieder an Unternehmen appellieren, derartige Angebote genauestens unter die Lupe zu nehmen und im Zweifel, z.B. bei einem exotischen Firmensitz oder fehlendem Impressum, keine Unterschrift zu leisten. Bei Fragen und Unsicherheiten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (Tel.: 03647 500311 oder -312)

Fachbereich Öffentliche Ordnung

Mitarbeit im Senioren- und Behindertenbeirat der Stadt Pößneck

Der Senioren- und Behindertenbeirat ist eine selbständige, konfessionell sowie parteipolitisch unabhängig arbeitende Interessenvertretung der Senioren und behinderten Menschen in unserer Stadt. Seine Aufgabe ist es, der Stadtverwaltung, dem Stadtrat und den Ausschüssen Anregungen, Empfehlungen, Vorschläge und Stellungnahmen in allen Belangen, die Senioren und Behinderte betreffen, abzugeben. Durch die Stadtverwaltung wird der Senioren- und Behindertenbeirat u. a. in Angelegenheiten der Stadtentwicklung und Verkehrsplanung, der Verkehrssicherheit für Senioren, der Sozialplanung etc. unterrichtet. Die Tätigkeit im Senioren- und Behindertenbeirat ist ehrenamtlich. Der Senioren- und Behindertenbeirat trifft sich mindestens 2 x im Jahr. Derzeit sind noch Plätze für die Mitarbeit im Senioren- und Behindertenbeirat frei.

Wir bitten die in der Stadt Pößneck tätigen Vereine, Verbände und Vereinigungen einschließlich der in der Liga der freien Wohlfahrtpflege vertretenen Organisationen an der Mitarbeit im Senioren- und Behindertenbeirat interessierte Personen zu melden. Diese können dem Fachbereich Innere Dienste, Tel. 500 238 oder per Mail hauptamt@poessneck.de mitgeteilt werden.

Fachbereich Innere Dienste

Verpachtung Ratskeller Pößneck

Die Stadt Pößneck verpachtet ab dem **03.01.2017**
die Gaststätte „Ratskeller“
im historischem Rathaus, Markt 1 in Pößneck
mit einer Pachtfläche von insgesamt: 370 qm

- Gastraum mit Ratsherrenzimmer insgesamt: 100 Sitzplätze,
- Freiterrasse und Biergarten
- Funktionsflächen (Sanitär-, Lager- und Wirtschaftsräume)
- vorwiegend mit Inventar in Küche und Gastraum
- öffentliche Parkplätze in unmittelbarer Nähe

als **Restaurant und Speisegaststätte**
(mit gutbürgerlicher Küche und Thüringer Spezialitäten bevorzugt)

Location für Veranstaltungen wie Folkabende, Kneipentour, Betriebs- und Familienfeiern.

Interessenten, die die erforderlichen gewerblichen Voraussetzungen erfüllen, werden gebeten,

- Nutzungs- und Betreiberkonzept
- persönliche Angaben/Lebenslauf
- Referenzen

bis: **18.04.2016** an:
Stadtverwaltung Pößneck
Fachbereich Innere Dienste
Neustädter Straße 1
07381 Pößneck
einzureichen.

Nach dem 18.04.2016 eingegangene Bewerbungen können nicht mehr berücksichtigt werden.
Ein Anspruch auf Vertragsabschluss entsteht mit der Veröffentlichung nicht.
Nähere Auskünfte über Pachtgegenstand und Pachtkonditionen erteilen wir Ihnen über Tel. 03647 500206 oder im Internet unter www.poessneck.de.

Erscheinungstermin

der nächsten Ausgabe des Stadtanzeigers

Freitag, 15.4.2016
Redaktionsschluss

Dienstag, 5.4.2016, 16.00 Uhr
Texte/Fotos bitte digital liefern!
Es besteht kein Rechtsanspruch auf Abdruck!
Wir behalten uns Kürzungen und Änderungen vor.

E-Mail-Adresse der Redaktion

stadtanzeiger@poessneck.de

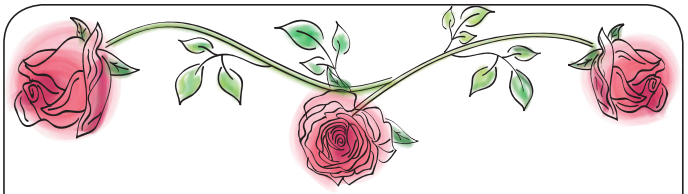
In unserem Online-Archiv unter www.poessneck.de finden Sie nicht nur das jeweils aktuelle Heft, sondern sämtliche Ausgaben seit 2006 auch in Farbe sowie die Stadtanzeiger-Redaktionsschluss-Terminplanung für 2016.

Familiennachrichten

Geburtstagsglückwünsche

Der Bürgermeister der Stadt Pößneck gratuliert im Namen der Stadt Pößneck nachträglich allen Geburtstagsjubilaren und wünscht ihnen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit. Folgende seien stellvertretend genannt:

20.02.	zum 80. Geburtstag	Herrn Heisler, Adolf
21.02.	zum 85. Geburtstag	Frau Heinemann, Lisette
21.02.	zum 95. Geburtstag	Frau Timmler, Ilse
26.02.	zum 80. Geburtstag	Frau Jammermann, Adelheid
01.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Koch, Gisela
05.03.	zum 85. Geburtstag	Frau Moritz, Charlotte
07.03.	zum 85. Geburtstag	Frau Garthof, Rosemarie
08.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Büttner, Brigitte
08.03.	zum 90. Geburtstag	Frau Weise, Doris
09.03.	zum 85. Geburtstag	Herrn Fötsch, Klaus
09.03.	zum 90. Geburtstag	Frau Timpe, Eva
10.03.	zum 95. Geburtstag	Herrn Sänger, Werner
11.03.	zum 85. Geburtstag	Frau Bartel, Ruth
13.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Schonauer, Silvia
17.03.	zum 90. Geburtstag	Frau Schwarz, Anna
17.03.	zum 85. Geburtstag	Herrn Striegel, Hubert



Herzliche Glückwünsche zur „Goldenen Hochzeit“

Herrn Wolf-Dieter Wetzel und Ehefrau Regina
am 19. Februar 2016

Herrn Helfried Reichel und Ehefrau Gabriele
am 12. März 2016

Herrn Günter Weber und Ehefrau Ingrid
am 12. März 2016

Herrn Dieter Rost und Ehefrau Bärbel
am 15. März 2016

Hochzeiten:

29.02.2016 Pößneck Florian Cano mit Sandra Amhof

Sterbefälle:

06.02.2016	Saalfeld/S.	Rolf Hoppert
09.02.2016	Saalfeld/S.	Heinz Zastrow
11.02.2016	Jena	Falko Eismann
14.02.2016	Pößneck	Hella Romstedt geb. Kirchner
20.02.2016	Pößneck	Gerhard Falke
22.02.2016	Pößneck	Egon Achtner
24.02.2016	Ranis	Rolf Göring

Aktuelles aus Pößneck

Badespaß in Pößneck

Stadtbad
Bernhard-Siegel-Platz 1
Tel. 03647/505510

Öffnungszeiten:
Montag - Sonntag von 10 bis 21 Uhr
zusätzlich mittwochs und freitags
Frühschwimmen von 6 bis 10 Uhr

Die Sauna ist täglich ab 10 Uhr geöffnet.

Aktuelle Informationen unter www.poessnecker-baeder.de.

Schwimmfest des Kreisjugendfeuerwehrverbandes Saale-Orla im Pößnecker Stadtbad

Dass sich Feuer und Wasser nicht besonders gut vertragen, hat sich wohl herumgesprochen. Mit Feuerwehr und Wasser sieht es da schon anders aus. Das stellten etwa 80 Teilnehmer am 5. März beim Schwimmfest des Kreisjugendfeuerwehrverbandes Saale-Orla im Pößnecker Stadtbad unter Beweis. Die Veranstaltung fand in diesem Jahr zum ersten Mal im Stadtbad Pößneck statt.
14 Jugendfeuerwehren aus dem gesamten Landkreis waren mit 22 Gruppen an den Start gegangen und zeigten, dass sie auch im Wasser eine gute Figur machten. Die Teilnehmer starteten in verschiedenen Altersklassen und schwammen in Vierer-Staffeln. Dabei galt es, jeweils eine Bahn in verschiedenen Schwimmstilen zu schwimmen. Der letzte Teilnehmer jeder Staffel musste die Bahn auf einer Luftmatratze zurücklegen – so kam auch der Spaß nicht zu kurz!
Viele Teilnehmer nutzten im Anschluss an den Wettbewerb noch die Möglichkeit, das Schwimmfest im Kursbecken des Stadtbades ausklingen zu lassen. Die Pößnecker Feuerwehr sorgte dann mit vielen fleißigen Helfern für das leibliche Wohl. An der Feuerwache wartete die Gulaschkanone mit dem Mittagessen für die Teilnehmer.
Nach dem Essen stand die Siegerehrung an. In den Altersklassen 1 bis 3 und in der Wertung für die Mädchen erhielten jeweils die ersten drei Plätze Pokale.

Die Wertungen:

Mädchen

1. Platz	Knau
2. Platz	Röppisch
3. Platz	Dreba

Jungen
Altersklasse 1 (6 - 9 Jahre)

1. Platz	Tanna
2. Platz	Remptendorf

Altersklasse 2 (10 - 13 Jahre)

1. Platz	Schleiz
2. Platz	Röppisch
3. Platz	Tegau
4. Platz	Oettersdorf
5. Platz	Oettersdorf II
6. Platz	Remptendorf

Altersklasse 3 (14 - 18 Jahre)

1. Platz	Krölpa
2. Platz	Pößneck
3. Platz	Tanna
4. Platz	Röppisch
5. Platz	Tegau
6. Platz	Schleiz
7. Platz	Lausnitz
8. Platz	Ebersdorf
9. Platz	Neunhofen
10. Platz	Ranis

Nach der Siegerehrung ging eine spannende und ereignisreiche Veranstaltung zu Ende.
Text/Fotos: Andreas Dreißel

Veranstaltungen in Pößneck

Pößnecker Ostermarkt

Sonntag, 20. März, ab 12:00 Uhr
Innenstadt

Zahlreiche Aktionen und Angebote erwarten Sie zum Pößnecker Ostermarkt am Palmsonntag – traditionell eine Woche vor dem Osterfest. Ab 12 Uhr bieten Händler auf dem Marktplatz und der Marktstraße ihre Waren an. Verkaufsoffene Geschäfte laden im Rahmen des ersten verkaufsoffenen Sonntags des Jahres zusätzlich zum Bummeln und Verweilen in die Innenstadt ein. Hier können Sie die eine oder andere Osterüberraschung für Ihre Lieben erwerben.
Neben Artikeln rund um das Osterfest gibt es auf dem Ostermarkt Imkereiprodukte, Milchprodukte aus eigener Herstellung, Tischdecken, Strickware aus heimischer Produktion, Lederwaren und vieles mehr. Kulinarisch ist von der ofenfrischen Brezel bis hin zur Zuckerwatte für jeden Geschmack etwas dabei – natürlich auch die Thüringer Bratwurst.
Das Mehrgenerationenhaus-Freizeitzentrum bietet Hüpfburg, Spielgeräte, Eierlauf und Osterbasteleien für Kinder an. Ergänzt wird das österliche Markttreiben außerdem von einem Trödelmarkt für Jedermann, den der Gewerbeverband in der Fußgängerzone organisiert, einem Bücherflohmarkt im ehemaligen Café Neubert und einer Vielzahl an attraktiven Aktionen der örtlichen Einzelhändler und weiterer Aktiver:

- **Verkehrswacht Orlatal e.V.:** Fahrten für Kinder mit Elektroautos in der Breiten Straße vor dem Weißen Roß
- **Bike Mike:** Fahrradparcours auf dem Altstadtplatz
- **Haus der Geschenke:** 15 Prozent Rabatt auf Osterartikel, Osterbasteln von 15 - 17 Uhr
- **Zwergenparadies** (Neustädter Straße): Eierschleudern mit kleinen Preisen
- **Zweirad Zappel:** Fahrradausstellung
- **Stoffladen I. Schmidt:** zehn Prozent Osterrabatt am Samstag und Sonntag
- **Kristallstube, Tee, Mode:** Modenschau der aktuellen Frühjahrsmode vor dem Geschäft um 14 Uhr
- **Modehaus Göschel:** Frische Farben, neue Schnitte, coole Looks – das ist die Frühjahrsmode 2016
- **Reisebüro Traeger:** Bei Buchung einer Reise erhalten Sie einen Frühlingsgruß, es gibt Kaffee und Kuchen
- **Bistro am Markt:** ab 11 Uhr Mittagstisch mit verschiedenen Kloßgerichten, ab 14 Uhr Detscher und hausgebackener Kuchen
- **Flakon:** selbstgebackene Osterplätzchen zum Verkauf
- **Uhren & Schmuck Eismann:** Trauringschau – es erwartet Sie eine große Auswahl an Trauringen in allen Legierungen und Preislagen, bei Auftragserteilung erhalten Sie fünf Prozent Rabatt und die Gravur gratis, Bestellwert 200 Euro; Ostereierrabatt auf Schmuck bis zehn Prozent
- **Imbissrestaurant „Am Stadttor“:** Detscher vom Holzofen und leckeren Bauernkuchen zum Straßenverkauf
- **Jeans-Boutique Schad:** zehn Prozent Osterrabatt auf das gesamte Sortiment (außer bereits reduzierte Ware)
- **Buchhandlung Müller:** alle kleinen Ostermarktbesucher sind zum Ostereier-Anmalvergnügen eingeladen

Der Gewerbeverband Pößneck und der 1. Pößnecker Tischkegelverein organisieren zudem ein **Tischkegelwetteifern**. Zehnmal in die Vollen, die höchste Punktzahl gewinnt. Es winken attraktive Preise, gesponsert vom Gewerbeverband und einigen Händlern der Stadt. Austragungsort ist die ehemalige Glasmurmel in der Breiten Straße 33 gegenüber der Kreissparkasse. Wir laden alle interessierten Kegelfreunde ein, ihr Glück zu probieren!

Großer Bücherflohmarkt lockt mit mehreren Tausend Büchern

Wenn Sie ein Literaturfreund und Büchernarr sind und vielleicht ein lange vermisstes Buch suchen, werden Sie mit Sicherheit auf dem Pößnecker Bücherflohmarkt fündig. Die überaus rührigen Mitglieder des Bilke-Freundeskreises laden ein, im Rahmen des Ostermarktes von 12 bis 18 Uhr im ehemaligen Café Neubert zu stöbern. Der Erlös der Spenden kommt vollständig der Stadtbibliothek Bilke zum Ausbau des Medienbestandes zugute. Wenn Sie diese gute Sache unterstützen möchten, können Sie Ihre Bücherspenden in der Bibliothek abgeben. Wir informieren Sie gern telefonisch unter 03647 500320. Vielen Dank!
Wir wünschen allen Besuchern des Pößnecker Ostermarktes viel Spaß!
Stadtverwaltung Pößneck und Gewerbeverband

22. Osterspaziergang in Pößneck

Künstler - Burgen - Flurdenkmäler

Karfreitag, 25. März 2016, 9:00 Uhr
Start am ehemaligen Gasthof „Zum Goldenen Löwen“

„Zufrieden jauchzet groß und klein:
Hier bin ich Mensch, hier darf ichs sein!“
Johann Wolfgang von Goethe, Osterspaziergang aus Faust I

Auch in diesem Jahr wird – frei nach Goethe – das bunte Gewimmel an geputzten Menschen nach der Stadt zurückschauen. Sind Sie dabei? Der traditionsreiche Pößnecker Osterspaziergang lockt alljährlich hunderte Menschen aus ihren Häusern. Das erfolgreiche Rezept: die Mischung aus körperlicher Aktivität und geistiger Anregung durch heimatgeschichtliche Beiträge.

Foto Stadtverwaltung Pößneck

Wie in den vergangenen Jahren treffen sich die Freundinnen und Freunde des Pößnecker Osterspaziergangs am Karfreitag, 25. März 2016, 9:00 Uhr in der Pößnecker Fußgängerzone Breite Straße / Ecke Krautgasse am Standort des ehemaligen Gasthofes „Zum Goldenen Löwen“. Dort machte der geistige Vater des Pößnecker Osterspazierganges, Johann Wolfgang von Goethe, gern Station, wenn ihn seine Reisen durch dies „nahrhaft Städtchen“ führten.
In diesem Jahr geht es ca. 5 km gen Süden. An insgesamt vier Stationen werden die Heimatfreunde Karl-Hermann Röser und Hans Walter Enkelmann interessante Dinge aus vergangenen Zeiten zu berichten wissen.
Die erste Station liegt südwestlich der historischen Innenstadt von Pößneck. Hier erfährt das interessierte Auditorium Wissenswertes zu einem Pößnecker Künstlersohn, der als erfolgreicher Bildhauer überregional bekannt wurde und wo man vor ungefähr einem Jahrhundert ein gemütliches Kaffeekränzchen abhalten konnte. Weiter geht es in Richtung Süden. Den Oberen Bahnhof rechts liegen lassend, verlassen die Osterspaziergängerinnen und -spaziergänger die Stadt Pößneck. Am nächsten Haltepunkt wird einer Wüstung, die den Namen Gettwitz trug, wieder Leben eingehaucht. Zudem zeichnet sich diese Gegend durch eine Reihe von vielgestaltigen Flurnamen aus, deren Entstehung beleuchtet wird. Weiter des Weges erhebt sich zur Rechten ein baulich und farblich opulentes Gebäude, das unter anderem als Familiensitz einer Adelsfamilie Verwendung fand, die einen Hang zur Umbenennung hatte. Zu dessen Entstehung und den ehemaligen Besitzern gibt es an dieser Stelle einen geschichtlichen Abriss. Weiter des Weges in östliche Richtung – das Ziel schon vor Augen – wird die Aufmerksamkeit der Osterwanderer auf ein mysteriöses Bauwerk gelenkt, dass in einem kleinen Wäldchen sein zurückgezogenes Dasein fristet. Licht in die Vergangenheit dieses Ortes zu bringen, ist das Ziel des letzten Halts vor dem Müßiggang.

Auch hier führt der 22. Osterspaziergang entlang (Foto Hartmut Bergner).

Das Ziel des 22. Osterspazierganges in und um Pößneck liegt in einem kleinen Ort, der linker Hand an der Straße in Richtung Ranis liegt.
Für das leibliche Wohl der Osterwanderer tragen die Mitarbeiter des Imbissrestaurants „Am Stadttor“ und des Hauses „Papilio“ Sorge. Eine herzliche Einladung dort zu verweilen und zu genießen geht an alle Teilnehmenden.
Die Wanderstrecke bedingt festes Schuhwerk, ist phasenweise anspruchsvoll und bedingt für Kinderwagen geeignet. Eine Beteiligung am Pößnecker Osterspaziergang geschieht auf eigene Gefahr.
Der Heimweg ist individuell zu planen. Wer nicht zu Fuß nach Hause möchte, für den setzt die KomBus GmbH eigens zwei Linienbusse zusätzlich ein:
Die individuelle Rückfahrt ist mit folgenden Bussen möglich:

13:00 Uhr	von Haltestelle Ludwigshof zum Busbahnhof Pößneck
13:50 Uhr	von Haltestelle Ludwigshof zum Busbahnhof Pößneck

Einen angenehmen 22. Pößnecker Osterspaziergang wünschen die veranstaltende Stadt Pößneck und der Verein für Heimatgeschichte Pößneck e. V. und bedanken sich bei Elfriede Lindae und Brigitte Büttner für die selbstgehäkelten Osternetze. Die Osterspaziergangs-Ansichtskarten sind auch in diesem Jahr als Andenken zu haben.
Verein für Heimatgeschichte Pößneck e. V., Antonie Lau

Der Kreuzweg für Sprecher und Orgel

Karfreitag, 25. März, 15:00 Uhr
Stadtkirche St. Bartholomäus

Regionalkantor Hartmut Siebmanns (Foto privat)

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pößneck lädt alle Interessierten am Karfreitag, dem 25. März, um 15 Uhr in die geheizte Stadtkirche zu einem musikalischen Kreuzweg ein. Beim Kreuzweg wird in 14 Stationen der Leidensweg Jesu Christi von der Verurteilung bis zur Grablegung nachgezeichnet.
Die zu hörenden Texte werden auf unsere heutige Zeit übertragen und visuell verstärkt.
Darüber hinaus unterstützt die Musik des belgischen Komponisten Jean-Marie Plum eindrucksvoll und plastisch die Passionsgeschichte, so dass die Zuhörer die Geschehnisse geradezu miterleben können. Die Musik entstand im 2. Weltkrieg unmittelbar nach der Schlacht von Guerre (November - Dezember 1939) und erhält aus dem unmittelbaren persönlichen Eindruck von Grauen und Tod eine besondere Intensität.
Für die Besucher werden es 45 Minuten der Besinnung zum Ende der Passions- oder Fastenzeit. Diejenigen, die sich mit der Passionsgeschichte nicht so gut auskennen, haben hier eine gute Gelegenheit, diese eindrucksvoll in einer kurzen Form kennenzulernen.
Den Part des Sprechers übernimmt Oberpfarrer Jörg Reichmann, die Orgel spielt Regionalkantor Hartmut Siebmanns. Der Eintritt ist frei(willig).

Frühlingssingen

mit Chören aus Pößneck und Umgebung

Sonntag, 10. April 2016, 15:00 Uhr
Shedhalle Pößneck

Wir laden Sie herzlich ein, sich beim Frühlingssingen - im wahrsten Sinne des Wortes - auf den Frühling *einzustimmen*. In diesem Jahr wirken mit:

- MGV Liedertafel 1844 Pößneck
- Frauenchor Cantat
- Kinderchor der Grundschule Pößneck/Ost
- Gesangverein Langenorla/Kleindembach
- Chor Dreiklang Bodelwitz
- MGV Birkigt

Der MGV Liedertafel (Foto Regina Stumpf)

Freuen Sie sich auf einen vergnüglichen Nachmittag mit beschwingten Frühlingsklängen. Für Kaffee, Kuchen und Getränke ist gesorgt. Einlass ist ab 14 Uhr.
Eintrittskarten sind für 6,50 Euro im Vorverkauf in der Stadtinformation Pößneck (Tel. 03647 412295) und der Buchhandlung Müller erhältlich. Karten an der Tageskasse gibt es für 7 Euro.

„Ein Himmel voller Geigen“

Öffentliches Klassenvorspiel der Musikschule Saale-Orla

Donnerstag, 21. April 2016, 18:30 Uhr
Rathaussaal Pößneck

Unter dem Motto „Ein Himmel voller Geigen“ findet am 21. April im Pößnecker Rathaussaal ein öffentliches Klassenvorspiel der Musikschule Saale-Orla statt.
Heidemarie Stein, Julia Koppold und Vincent Groh präsentieren Musikstücke aus vier Jahrhunderten auf ihrem Lieblingsinstrument. Das Repertoire reicht von der barocken Sonate bis hin zur modernen Filmmusik. Für die drei Musikschüler ist dies gleichzeitig ein Prüfungskonzert der Mittel- bzw. Oberstufe im Fach Violine. Die Begleitung am Flügel liegt in den Händen von Klavierpädagogin und Korrepetitorin Doina Spac.
Parallel zu diesem Konzert laufen für die jungen Künstler die Vorbereitungen für die „Zukunftsmusik 2016“ - ein Gemeinschaftsprojekt mit den Thüringer Sinfonikern - sowie für eine Konzertreise mit dem Jugendsinfonieorchester ihrer Musikschule nach Rumänien.
Das neben all den musikalischen Aktivitäten die schulischen Leistungen stimmen müssen, darüber sind sich Heidemarie, Julia und Vincent einig.
Alle Musikliebhaber sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Transatlantic Folk im Folk-Keller Pößneck

Freitag, 22. April 2016, 20:00 Uhr
Ratskeller

Wieder einmal empfängt der Pößnecker Folk-Keller internationale Gäste:
The Matching Ties kommen aus den USA, England, Irland, Italien und Deutschland – in ihrer gemeinsamen Musik aber finden alle eine verbindende Heimat. Das Repertoire ist vielfältig und reicht von Irish- und British Folk über die in Amerika verwandte keltische Bluegrassmusik bis hin zu Old-time-Country-Musik.

Foto The Matching Ties

Seit 1986 tourt die Band in ganz Europa und den USA auf renommierten Bühnen und Festivals. Jeder Musiker der Band ist nicht nur ein Multiinstrumentalist der Extraklasse an diversen akustischen Saiteninstrumenten, Flöten, Dudelsäcken oder Perkussionsinstrumenten, sondern auch ein exzellenter Sänger und Entertainer.
Der Band zuzuhören bedeutet also nicht nur den virtuos präsentierten Klängen zu lauschen, sondern auch ein Stück britischer, irischer und amerikanischer Kultur eben durch die Musik mitzubekommen.

The Grass Root Ties ist eine internationale Formation, die auf verschiedenen Saiteninstrumenten eine breite Auswahl an unterschiedlicher amerikanischer Musik wie Bluegrass, akustische Country-Music sowie Blues und Swing zelebriert.
Diese Elite-Veteranen der europäischen Akustik-Musikszene präsentieren ein authentisches und aufregendes Programm voller abwechslungsreicher musikalischer Virtuosität und Unterhaltung, mit vielseitigem Instrumentarium und mehrstimmigem Satzgesang.

Foto The Graas Root Ties

Der VVK in der Stadtinfo Pößneck (Tel.: 03647 412295) hat begonnen. Näheres – auch Musikbeispiele – unter www.folk-ratskeller-poessneck.de.

Jimmy-Kelly-Konzert ausverkauft

Die Veranstaltung mit Jimmy Kelly und Band am Pfingstsonntag, dem 15.05.2016, ist ausverkauft.
Reservierte Karten, die nicht bis zum 01.04.2016 abgeholt werden, gehen dann in den Weiterverkauf.
Zum Ablauf: Ab 18:30 Uhr Einlass, 19:15 - 19:45 Uhr Vorband SMOKEHOUSE, 20:00 Uhr Konzert Jimmy Kelly. Der Künstler steht nach der Veranstaltung für Autogrammwünsche zur Verfügung.
Besucher, die vorab im Ratskeller essen wollen, werden um Vorreservierung gebeten (Tel.: 03647 412023).

8. Internationaler Pößnecker Orgelfrühling

Organisten aus Frankreich und Italien
spielen vom 24. April - 1. Mai, jeweils 19:00 Uhr
Stadtkirche St. Bartholomäus

Orgelklänge der Spitzenklasse sind vom 24. April bis zum 1. Mai wieder in Pößneck zu hören. Zum 8. Internationalen Pößnecker Orgelfrühling lädt die Kirchgemeinde der evangelisch-lutherischen Kirche mit Unterstützung der Stadt Pößneck herzlich in die Stadtkirche ein.
In diesem Jahr steht wieder die bedeutende romantische Kreutzbach-Jehmlich-Orgel im Mittelpunkt der Konzertreihe mit dem Schwerpunkt auf romantischer Musik. Zu Ehren von Max Regers 100. Todestag werden auch seine Werke zu hören sein.

Folgendes Programm erwartet Sie:

Sonntag, 24. April: Eugenio Fagiani, Arezzo/Italien

Eugenio Fagiani (Foto privat)

Im Eröffnungskonzert wird mit Eugenio Fagiani einer der führenden italienischen Konzertorganisten zu Gast sein und somit das Land Italien erstmals in Pößneck vertreten. Er wird Werke von Reger, Bach, Händel, Rachmaninoff und Matthey zu Gehör bringen.

Mittwoch, 27. April: Christophe Guida, Marseille/Frankreich

Christophe Guida (Foto privat)

Für das zweite Konzert wurde mit Christophe Guida, dem Titularorganisten von Sacré Coeur aus Marseille, ein profilierter Konzertorganist der „neuen französischen Generation“ gewonnen. Er wird neben Werken von Mendelssohn, Franck, Langlais und Vierne auch mit Improvisationen die enorme Klangvielfalt der Orgel vorführen.

Sonntag, 1. Mai: Hartmut Siebmanns, Pößneck
Das letzte Konzert bestreitet traditionell Regionalkantor Hartmut Siebmanns. Er wird in einem wahren Feuerwerk mit Werken von Guilmant, Reger, Mozart, Gawthrop, Archer und Boellmann nicht nur die ganze Bandbreite der Orgel aufzeigen, sondern wie immer für so manches Bonbon sorgen.
Die Programme der drei Konzerte sind so angelegt, dass die ganze Vielfalt der großen romantischen Kreutzbach-Jehmlich-Orgel in der Stadtkirche zu Pößneck zu hören ist. Beginn ist jeweils 19 Uhr. Im Anschluss an die Konzerte gibt es für interessierte Zuhörer die Möglichkeit zu einer kleinen Orgelführung.
Ziel der Konzertreihe ist es, Spitzenorganisten aus anderen Ländern einzuladen, die einen repräsentativen musikalischen Querschnitt aus ihrer Heimat mitbringen. Auf diese Weise soll den interessierten Zuhörern im Laufe der Jahre die kulturelle Vielfalt möglichst vieler Länder nahegebracht werden – Musik als Brückenbauer zwischen den Kulturen. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.orgelbauverein-poessneck.de!

Eintrittspreise:
10 Euro - Normalpreis
8 Euro - Schüler, Studenten, Arbeitslose, Schwerbehinderte
Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt

Vorverkaufsstellen:
- Evangelisches Gemeindeamt Pößneck, Kirchplatz 13, Tel. 03647 41 22 80,
- Stadtinformation Pößneck, Klosterplatz 2-4-6, Tel. 03647 41 22 95
- Buchhandlung Müller, Krautgasse 8, Tel. 03647 412379

Zyklus Internationale Meisterpianisten

Rathauskonzert mit Julia Voropajewa

Freitag, 20. Mai 2016, 19:30 Uhr
Rathaussaal Pößneck

Foto Konzertagentur Thüringen

Einen Höhepunkt der diesjährigen Konzertsaison stellt der Klavierabend im Zyklus Internationale Meisterpianisten dar. Am 20. Mai gastiert die ukrainische Pianistin Julia Voropajewa im Pößnecker Rathaussaal.
Voropajewa erzielte erst kürzlich den ersten Platz beim Auswahlvorspiel für das Stipendium der Elfrun-Gabriel-Stiftung unter den Bewerbern der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ Weimar. Die junge Musikerin (Jahrgang 1988) ist diplomierte Konzertpianistin, Klavierlehrerin, Kammerensemblekünstlerin und Chorrepetitorin. Sie ist Preisträgerin zahlreicher Wettbewerbe und konzertiert als Solistin. Ebenso ist Julia Voropajewa begeisterte Kammermusikerin. Ihr Repertoire reicht von der Musik des Barock bis ins 21. Jahrhundert.
Folgendes Programm erwartet Sie beim Rathauskonzert der jungen Pianistin in Pößneck:
Die 24 Preludes op. 11 von Alexander Skrjabin entstanden in der Zeit von 1888 bis 1896. Sie stellen gleichsam ein Tagebuch dar, in dem nicht nur seine harmonische Entwicklung, sondern auch die zunehmende Befreiung von Vorbildern wie etwa Chopin ablesbar wird.
Von Sergei Rachmaninow erklingt mit Etude-tableaux op. 39,5 es-Moll eine Konzertetüde (Appassionato) aus dem Jahre 1917, in der neben den virtuosen Elementen auch bestimmte psychische Stimmungen zum Ausdruck gebracht werden.
Eintrittskarten für dieses hochrangige Konzert gibt es bereits in der Stadtinformation Pößneck, Klosterplatz 2-4-6, Tel.: 412295.

Willkommen zum 25. + 1. Pößnecker Stadtfest:

ABBA World Revival bringt die Dancing Queen auf den Marktplatz
Samstag, 3. September 2016, 20:00 Uhr
Von „Waterloo“ über „Super Trouper“ bis „Dancing Queen“ und „Mamma Mia“ - es gibt nur wenige Bands, die so viele Hits landeten, wie die schwedische Popgruppe ABBA. Das Original ist schon lange nicht mehr auf den Bühnen dieser Welt unterwegs, die Musik verleitet aber immer noch zum Mitsingen und -tanzen. Mit dem ABBA World Revival können Sie die geballte ABBA-Energie zum 25. + 1. Pößnecker Stadtfest auf dem Marktplatz erleben.

Foto ABBA World Revival

Die Männer und Frauen von ABBA World Revival aus Prag präsentieren eine eindrucksvolle Liveshow. Das bedeutet, es gibt keinerlei Playback. Instrumente und Gesang - alles ist live. Um den charakteristischen ABBA-Stimmklang zu erzeugen, werden die beiden Frontfrauen von zwei Backgroundsängerinnen unterstützt. Insgesamt stehen bei ABBA World Revival deutlich mehr als vier Personen auf der Bühne.
Im Repertoire haben ABBA World Revival die 30 berühmtesten Lieder ihrer Vorbilder. Großen Wert legen die Künstler neben dem Gesang auch auf Choreografie und das passende Kostüm. Auf diese Weise nehmen sie die Zuschauer mit auf eine Reise zurück in die Zeit der Schweden-Popgruppe. Die Show zum 25. + 1. Pößnecker Stadtfest beginnt 20 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Unsere Empfehlung zum Osterfest: Überraschen Sie Ihre Lieben doch mit einer Eintrittskarte zum Stadtfest-Hauptkonzert mit ***Gregor Meyle - Das Beste kommt noch*** am Freitag, 2. September, ab 20 Uhr auf dem Pößnecker Marktplatz. Karten gibt es in der Stadtinformation Pößneck.

Aktueller Kartenvorverkauf in der Stadtinformation:

Freitag, 2. September 2016, 20:00 Uhr
Marktplatz
Gregor Meyle live in Pößneck
DAS BESTE KOMMT NOCH
Großes Konzert zum 25. + 1. Stadtfest 2016

****

Sonntag, 10. April 2016, 15:00 Uhr
Shedhalle
Frühlingssingen mit Chören aus Pößneck und Umgebung

****

Freitag, 22. April 2016, 20:00 Uhr
Ratskeller Pößneck
Folk-Keller Pößneck
Transatlantik Folk
Ireland & Great Britain meet‘s America
mit The Matching Ties & The Grass Root Ties (USA/GB/IRL/D)

****

8. Internationaler Pößnecker Orgelfrühling
Stadtkirche St. Bartholomäus Pößneck
Sonntag, 24. April. 2016, 19:00 Uhr
mit Werken von Bach, Händel, Rachmaninoff, Reger und Matthey;
Orgel: Eugenio Fagiani, Arezzo/Italien

****

8. Internationaler Pößnecker Orgelfrühling
Stadtkirche St. Bartholomäus Pößneck
Mittwoch, 27. April 2016, 19:00 Uhr
mit Werken von Mendelssohn, Vierne, Langlais, Franck;
Orgel: Christophe Guida, Marseille/F

****

8. Internationaler Pößnecker Orgelfrühling
Stadtkirche St. Bartholomäus Pößneck
Sonntag, 01. Mai 2016, 19:00 Uhr
mit Werken von Guilmant, Mozart, Reger, Boellmann, Archer, Gawthrop;
Orgel: Hartmut Siebmanns

****

Freitag, 20. Mai 2016, 19:30 Uhr
Rathaussaal
Rathauskonzert
Zyklus Internationale Meisterpianisten - Julia Voropajewa (Ukraine)
mit Werken von Rachmaninow und Skrjabin

Außerdem:

* **Stadtführungen**
  Entdecken Sie Pößneck! Erleben Sie die Stadt bei einem geführten Rundgang. Wir planen Ihre persönliche Stadtführung. Wählen Sie, ganz nach Ihrem Interesse, eine unserer vielen thematischen Führungen oder eine allgemeine Stadtführung aus.
  Unter fachkundiger Leitung unserer Stadtführer/Innen können Sie eine Wanderung durch mehr als 1000 Jahre Geschichte erleben.
* **Ticketshop für Veranstaltungen in der Stadthalle Bad Blankenburg und im Meininger Hof Saalfeld sowie für das Thüringer Landestheater Rudolstadt**
* **Theaterkarten (im Rahmen von Busfahrten)**
  für das Thüringer Landestheater Rudolstadt (siehe gesonderte Information).
  Die Stadtinformation Pößneck bietet einen Service speziell für Besucher des Theaters Rudolstadt an.
* **Geschenkgutscheine** für das vielfältige Angebot an kulturellen Veranstaltungen der Stadt sowie aus dem Souvenir-Angebot der Stadtinformation.
* **Gutscheine für Veranstaltungen des Kabaretts „Fettnäppchen“** in Gera und Kapellendorf.
* **Thüringer Wald Card**
* **Fischerei-Erlaubnisscheine** (Tagesangelkarten, Wochenangelkarten, Monatsangelkarten- und Jahresangelkarten sowie Touristenangelkarten)

und vieles mehr...

Informationen zu den Veranstaltungen unter „Veranstaltungen in Pößneck“ in dieser Ausgabe, in der Stadtinformation Pößneck und auf unserer Internetseite www.poessneck.de.
Stadtinformation Pößneck und
Museum642 - Pößnecker Stadtgeschichte
Klosterplatz 2-4-6, 07381 Pößneck
Telefon Stadtinfo: 03647 412295
E-Mail: stadtinfo@poessneck.de
Öffnungszeiten:

Mo, Di, Fr, Sa:	11.00 - 16.00 Uhr
Mi und feiertags:	geschlossen
Do:	11.00 - 18.00 Uhr
So:	13.00 - 17.00 Uhr

Petra Barth, Stadtinformation

Museum 642 & Stadtinformation

Museum642 - Pößnecker Stadtgeschichte und Stadtinformation Pößneck

Klosterplatz 2-4-6
Tel.: 03647 412295 oder 504769
museum@poessneck.de
stadtinfo@poessneck.de
www.poessneck.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Fr, Sa:	11:00 - 16:00 Uhr
Do:	11:00 - 18:00 Uhr
So:	13:00 - 17:00 Uhr
Mi und feiertags:	geschlossen

Reparatur abgeschlossen

Die Reparatur im Museum642 ist seit Anfang März vollständig abgeschlossen, so dass alle Bereiche des Museums jetzt wieder uneingeschränkt zugänglich sind. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bald summt es im Museumsgarten

Zum Ostermarkt ziehen zwei Bienenvölker ins Museum642

Am Palmsonntag, dem 20. März, erhalten zwei Bienenvölker im Garten des Museum642 ihr neues Zuhause. Ab 13 Uhr kann man dem Pößnecker Imker Hartmut Jacob im Museumsgarten über die Schulter schauen. Es lohnt sich also, den Gang über den Pößnecker Ostermarkt mit einem Besuch im Museum642 zu verbinden.
Zum „Einzugstermin“ stellt Hartmut Jacob, auch in Absprache mit dem Imkerverein Pößneck, zwei Magazinbeuten auf. Je eine Beute bildet die Behausung für ein Bienenvolk. Was genau die Besucher am 20. März zu sehen bekommen, ist witterungsabhängig. „Ist es sonnig und über 10 °C, fliegen die Bienen über den Flugschlitz ins Freie“, erklärt Jacob. Auch bestehe dann die Möglichkeit, beim Abheben des Beutendeckels einen Blick auf das Volk zu erhaschen. „Wenn es allerdings zu kalt ist, verstecken sich die Bienen im Magazin“, so Jacob. Über den Sommer wird der Imker - je nach Wetterlage - regelmäßig im Museum642 zugegen sein, um nach den beiden Völkern zu schauen.
Da die Selbstversorgung in früheren Zeiten eine große Rolle spielte, ist es durchaus denkbar, dass an der Stelle des heutigen Museumsgartens schon einmal Bienen gelebt haben. Vielleicht gewannen ja die Karmelitermönche hier einst Honig?
„Wir hoffen, dass es den Bienen in unserem Museumsgarten gefällt und sie entsprechend fleißig sind“, sagt Julia Dünkel, Fachbereichsleiterin Kultur der Stadt Pößneck. Denn dann soll es im Museumsshop schon bald eigenen Museumshonig zu kaufen geben.

Unterricht zum Entdecken

Museumspädagogische Angebote starten nach den Osterferien

Pößnecker Stadtgeschichte entdecken – das können auch Schulklassen im neuen Museum642. Nach den Osterferien beginnen die museumspädagogischen Angebote, die speziell auf den Thüringer Lehrplan zugeschnitten sind.
Damit ergänzen die Angebote den Unterricht optimal. Im Museum642 können die Schüler nicht nur die Geschichte ihrer Heimat erkunden, sondern sich auf vielfältige Weise mit ausgewählten Themen der Stadtgeschichte auseinandersetzen.

KiTa (Angebote ab vier Jahren):
- Der Museumskater erzählt Geschichten aus dem alten Pößneck
- Auf Schatzsuche mit dem Museumskater

Grundschule (Angebote ab sechs Jahren):
- Von Buchmachern und Porzellanmalern – Berufe die Pößneck ausmach(t)en
- Auf Schatzsuche im Museum642
- 6-4-2 - Das Museum für die Westentasche

Sekundarstufe I (Angebote ab zehn Jahren):
- Mönche, Pest und alte Bücher – Alltag und Lebenswelt im ausgehenden Mittelalter (Kl. 7)
- Pößneck unter Dampf - Stadt und Lebenswelt zur Zeit der Industrialisierung (Kl. 8 - 9)
- 6-4-2 – Wie kommt die Wasserleitung ins Museum? Museum mal anders (Kl. 5 - 9)

Oder wie wäre es, einmal einen Kindergeburtstag im Museum642 zu feiern? Auch diesbezüglich halten wir Angebote für Kinder zwischen vier und zehn Jahren bereit. Sprechen Sie uns an!

Kontakt:
Nadine Rall
Tel.: 03647 4493088 oder 504769
E-Mail: museum@poessneck.de
Weitere Informationen zu einzelnen Angeboten finden Sie auf www.poessneck.de. Schulklassen, die eigenständig das Museum642 erkunden wollen, sind natürlich jederzeit im Rahmen der Öffnungszeiten willkommen.

ZwischenWesen

Eröffnung der ersten Sonderausstellung im Museum642

Samstag, 16. April 2016, 17:00 Uhr

Zwischen Dachgiebel und Dielenboden präsentiert sich die erste Sonderausstellung im Museum642 mit dem Titel „ZwischenWesen“. Dorothee Herrmann und Kai-Uwe Krauss stellen Gemälde und Skulpturen aus, die nicht von dieser Welt sind. Die Vernissage mit musikalischer Untermalung am 16. April beginnt um 17 Uhr innerhalb der für diesen Anlass verlängerten Museumsöffnungszeiten. Geöffnet hat das Museum642 an diesem Tag von 11 bis 19 Uhr.
Die Künstlerin, Illustratorin und Autorin Dorothee Herrmann ist gebürtige Pößneckerin. Einigen ist sie vielleicht besser unter ihrem Geburtsnamen Dörte Herrmann bekannt. Nach 15 Jahren in Berlin lebt sie nun in Jena. Hier hat sie ihr künstlerisches Zuhause im Atelier im Kulturbahnhof gefunden.
Gemeinsam mit Kai-Uwe Krauss (beide Jahrgang 1973) beschäftigt sich Dorothee Herrmann in ihrer Kunst mit mythologischen Themen. „Zwischenwesen“ entspringen den Mythen und Märchen der Welt. Engel des Christentums, Götter der klassischen Antike, Feenwesen der keltischen Märchen – sie alle sind Teil unseres kulturellen Bewusstseins.

Kai-Uwe Krauss und Dorothee Herrmann (Foto privat)

Gewöhnlich arbeitet Dorothee Herrmann kleinformatig mit Feder und Tusche. Zwischenzeitlich wendet sie sich, inspiriert durch die Arbeit ihres Partners, dem Malen auf ungrundiertem Holz zu. Ihre großformatigen Illustrationen erwecken Märchenwesen zum Leben.
Ebenso phantasievoll präsentieren sich die Holzskulpturen von Bildhauer Kai-Uwe Krauss in der ersten Sonderausstellung des Museum642. Menschliche und pflanzliche Formen verschmelzen zu mythischen Wesen. Die teils rechts grob, teils sehr detailliert gearbeiteten Bildwerke führen den Betrachter durch Epochen der Kulturgeschichte.
Die Illustrationen und Skulpturen der beiden Künstler erschaffen ein eigenes Gebilde zwischen Traum und Wirklichkeit - überzeugen Sie sich selbst bei einem Besuch im Museum642!

Stadtbibliothek Bilke

Stadtbibliothek Bilke

Klosterplatz 1
Tel.: 03647 500320
E-Mail: bibliothek@poessneck.de
www.bilke-poessneck.de

Öffnungszeiten:

Montag:	11:00 - 17:00 Uhr
Dienstag:	11:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag:	11:00 - 18:00 Uhr
Freitag:	11:00 - 16:00 Uhr
Samstag:	09:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch und an Feiertagen geschlossen

„Sex vor zwölf“

Der Autor U.S. Levin rät:
„Spare nicht am Sex, sonst hast du immer Not!“
Dienstag, 12. April 2016, 20:00 Uhr

Ob Schul- oder Menopause, ob glücklich oder verheiratet, ob einsam oder geschieden - in U.S. Levins urkomischen Satiren zur schönsten Nebensache findet sich jeder wieder.
Aber keine Sorge, der Autor bleibt auf dem Teppich: Seine Geschichten sind lebensnah und handlungsreich, mal sinnlich, mal deftig, aber niemals plump. „Dabei ist U.S. Levin immer bitter ernst und verzieht keine Miene. Und gerade das macht seine Lesung so witzig“, stellt der Westfälische Anzeiger aus Münster fest.
Bei dieser außergewöhnlichen Lesung erfährt der Zuhörer, was passieren kann, wenn man ein intim anvertrautes Geheimnis weitererzählt und dieses sich durch die „stille Post“ ins genaue Gegenteil verkehrt.
Da Vielweiberei in unserem Kulturkreis verboten ist, kann Mann diese fleischlichen Genüsse nur mit Hilfe seiner Fantasie ausleben. Und die Auswahl einer Zweit- und Drittfrau gestaltet sich höchst amüsant. Auch die Suche nach Weihnachtsgeschenken für die Gattin - im Sexshop - treibt den Zuhörern die Lachtränen in Bächen aus den Augen. Und wenn dann noch die neue junge Nachbarin im Fahrstuhl auftaucht, dann ist der Ehefrieden gänzlich dahin. Doch zum Glück kommt ja jedes Jahr der Hochzeitstag, an dem Mann alles wieder gut machen kann…

U.S. Levin (Foto privat)

Diese mit Ironie gewürzten, mit einem kräftigen Schuss Satire abgeschmeckten und durch wohl dosierten Humor verfeinerten Texte sorgen für einen heiteren Abend, denn U.S. Levin gehört zweifellos zu den begabtesten Alltagssatirikern mit einem präzisen Blick für komische und aberwitzige Situationen.
Seien Sie herzlich eingeladen und überzeugen Sie sich selbst vom schwarzen Humor des Autors und tun gleichzeitig etwas Nachhaltiges für Ihre Gesundheit. Denn Lachen ist ja bekanntlich die beste Medizin! Wir würden uns freuen, wenn wir Sie am Dienstag, dem 12. April 2016, um 20 Uhr begrüßen dürften.
Karten zu acht Euro und sechs Euro (mit gültigem Bilke-Bibliotheksausweis) sind bereits im Vorverkauf erhältlich. Reservierungen nehmen wir gern telefonisch unter 500320 bzw. per E-Mail an Bibliothek@poessneck.de

Frühlingsgeschenkideen aus Ihrer Bibliothek

Der Frühling steht vor der Tür und mit ihm das Osterfest sowie Jugendweihe und Konfirmation. Wer noch auf der Suche nach einem besonderen Geschenk ist, wird vielleicht in der Stadtbibliothek Bilke fündig.
Verschenken Sie doch ein Jahr kostenlose Bibliotheksbenutzung an eine Leseratte.
Oder wie wäre es mit Eintrittskarten für eine der zahlreichen Veranstaltungen in Ihrer Stadtbibliothek? Sprechen Sie uns an - wir beraten Sie gerne!

Zur Beachtung für unsere Besucher!

Hiermit möchten wir Sie davon in Kenntnis setzen, dass die Stadtbibliothek Bilke **am Samstag, dem 19. März,** sowie **am Ostersamstag, dem 26. März 2016, geschlossen** ist.
Am 19. März besuchen wir die Leipziger Buchmesse, um neue Trends auf dem Buchmarkt für Sie aufzuspüren. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Alles, was für unsere „Nachwuchs-Leser“ neu im Angebot ist, hat Kerstin Gutsche ausgewählt:

Für unsere jüngsten Leser

Auf magischen Pfoten: Der Star der Show
Tessa ist ganz schön aufgeregt: Sie darf in einem richtigen Film mitspielen! Leider fühlt sie sich am Set ziemlich einsam - bis ihr plötzlich ein kleiner magischer Hund namens Sturm über den Weg läuft! Mit ihm erlebt sie das beste Abenteuer ihres Lebens…
Geschenke basteln!
Geschenkideenmangel? Kein Problem! Geschenkemeister Charlie Schenkowitz hat für dieses Buch die kreativen Experten aus aller Welt zusammengetrommelt und präsentiert 100 Prozent selbstgemachte Geschenke - von der Ideenfindung bis zur Verpackung. So macht das Schenken schon beim Basteln Spaß!
Herr Lotti findet ein Paket
Herr Lotti, Postbote mit Leib und Seele, findet eines Tages auf der Straße ein Paket. Im Inneren kann man es leise kratzen und fauchen hören. Ganz klar, darin muss etwas Lebendiges sein! Weil auf dem Paket keine Adresse zu finden ist, nimmt Herr Lotti es mit nach Hause. Natürlich würde es ihm niemals einfallen, fremde Post einfach zu öffnen, aber durch die Luftlöcher steckt Herr Lotti allerlei Köstlichkeiten für das unbekannte Lebewesen. Mit jedem Tag wird das Tier im Paket ein bisschen größer - so lange, bis der Karton eines Tages aufplatzt…

Die Hexe Lakritze: Die schönsten Geschichten
Wie alle Hexen zaubert Lakritze für ihr Leben gern. Deshalb lernt sie in der Hexenschule eifrig Zaubersprüche. Und endlich kann sie alles herbeizaubern, was sie braucht! Einen starken Drachen, der sie beschützt und einen Hexenbesen, mit dem sie zur Schule fliegen kann. Doch dann verschwindet ihr neuer Besen. Potz Blitz!
Jetzt bestimme ich!
An ihrem Geburtstag hat Anki beschlossen, dass sie jetzt groß ist. Groß sein bedeutet, dass man selbst bestimmen kann. Wer sagt eigentlich, dass immer nur Mama und Papa alles entscheiden dürfen? Eine turbulente Familiengeschichte über eine Frage, die alle Kinder irgendwann stellen: Wieso dürfen Eltern immer bestimmen? Und was geschieht, wenn man das mal ändert?
Juli Löwenzahn und die großartige Gespensterfalle
Heute ist wirklich alles anders bei den Löwenzahns, denn Juli geht erst am Nachmittag in den Kindergarten. Und was das Beste ist: Er und seine Freunde werden dort übernachten! Das ist natürlich ziemlich aufregend, vor allem, als Juli beschließt, auch noch auf Gespensterjagd zu gehen. Schließlich sollen die anderen sich nicht gruseln müssen…
Der kleine Igel und die Sternschnuppen
In einer klaren Nacht schaut der kleine Igel aus seiner Höhle. Plötzlich wird es ganz hell: Sternschnuppen fallen vom Himmel und leuchten funkelnd auf die Erde herab. Der kleine Igel läuft zu seinen Freunden, und gemeinsam machen sie sich auf den Weg zum schönsten Aussichtspunkt. Doch da geschieht es…
Kuschelflosse: Die blubberbunte Weltmeisterschaft
Heute hat der Postfisch eine ganz besondere Flaschenpost gebracht: eine Einladung zur großen Blubberweltmeisterschaft. Für Kuschelflosse und seine Freunde Sebi, Emmi und Herrn Kofferfisch ist klar - da müssen sie mitmachen, am besten mit einer einzigartigen Mango-Blubber-Maschine! Aber ob sie damit eine Chance haben?
Man wird doch wohl mal wütend werden dürfen
Jeder ist mal wütend, sogar die friedlichsten Tiere. Der Klippschliefer ist wütend auf die Sonne, weil sie einfach jeden Abend untergeht. Der Elefant ist wütend auf sich selbst, weil er immer wieder vergeblich auf den Baum klettert und runterfällt. Der Käfer und der Regenwurm sind wütend aufeinander, weil sie sich nicht einigen können, wer der Wütendste ist. Bis die Wut eines schönen Sommertages plötzlich verschwunden ist…
Und wer umarmt mich?
Dieter ist traurig, weil er niemanden zum Knuddeln hat. Da kommt ihm eine fabelhafte Idee: Er bietet Gratis-Umarmungen an, für alle, denen es geht wie ihm. Doch die Tiere tippen sich an die Stirn. Einen Dino umarmen? Sie sind doch nicht verrückt! Dieters Umarmungs-Service findet keinen Anklang, bis plötzlich Marie, die Warzenkröte, auftaucht…
Walross, Spatz und Beutelteufel - Das große Sammelsurium der Tiere
Was haben Eisbär und Ohrenqualle gemeinsam? Welche Tiere würden sich niemals trennen? Und wer ist ein Meister der Tarnung? Ob schneeweiß oder himmelblau, ob gestreift, gefleckt oder stachelig - die Tierwelt ist groß und bunt und geheimnisvoll.
Der Wolf, der aus dem Buch fiel
RUMS! Ein Bilderbuch fällt aus dem Regal, und aus den Seiten purzelt verwundert ein schwarzer Wolf. Doch oh Schreck, im Kinderzimmer lauert die Katze und will ihn wieder verjagen. Schwupp! - schon ist der Wolf ins nächste Buch geschlüpft. Aber egal in welche Geschichte er springt, überall wird der Wolf verscheucht, bis er in einem Märchenbuch landet und auf Rotkäppchen trifft…

Neue Jugendliteratur

Das andere Herz
Noch nie zuvor hat Amanda so gespürt, dass sie lebt, und das liegt an David. David aus ihrer Parallelklasse, der braune Locken hat und einen Mund, den man küssen möchte. Als das Wunder geschieht und David sich tatsächlich mit ihr verabredet, schwebt sie wie auf Wolken. Doch dann, bei einem Sommerfest am Meer, bricht Amanda plötzlich zusammen. Im Krankenhaus stellt sich heraus, dass sie an einem seltenen Herzfehler leidet und nur überleben wird, wenn sich bald ein Spenderorgan findet. Wird David nun trotzdem an ihrer Seite bleiben?
Lockwood & Co.: Die raunende Maske
Lockwood drehte sich zu mir um. Der übernatürliche Orkan verdoppelte sein Wüten. Holzsplitter, Erdklumpen - alles flog uns um die Ohren. Der Fußboden riss auf und bog sich in die Höhe, als sei eine unsichtbare Faust darauf niedergefahren. Ich verlor das Gleichgewicht und stolperte, worauf der Boden unter mir wegkippte und ich fiel…
Nebelsilber
Edie zieht mit ihrem Vater in ein einsames Haus im Wald. Der Ort steckt voller alter Geschichten, die Edie sofort in ihren Bann schlagen. Doch eine davon wird Wirklichkeit: Silas Sterner, der als kleiner Junge verschwand, taucht plötzlich vor Edies Tür auf.
Die rote Königin
Rot oder Silber - Mares Welt wird von der Farbe des Blutes bestimmt. Sie selbst gehört zu den Roten, deren Aufgabe es ist, der Silber-Elite zu dienen. Denn die - und nur die - besitzt übernatürliche Kräfte. Doch als Mare bei ihrer Arbeit im Schloss des Königs in Gefahr gerät, geschieht das Unfassbare: Sie, eine Rote, rettet sich mit Hilfe besonderer Fähigkeiten!
Sag nie ihren Namen
Als Bobbie und ihre beste Freundin Naya an Halloween den legendären Geist Bloody Mary beschwören sollen glaubt niemand, dass wirklich etwas passieren wird. Also vollziehen sie das Ritual: Vor einem mit Kerzen erleuchteten Spiegel sagen sie Marys Namen - und nichts regt sich. Oder doch? Am nächsten Morgen findet Bobbie eine Botschaft auf dem Spiegel…
Talon: Drachenzeit
Unter der heißen kalifornischen Sonne verbringt Ember den Sommer ihres Lebens: surfen, flirten, Sonnenuntergänge am Lagerfeuer. Was keiner sieht: Die hübsche Ember ist kein normales Mädchen, sie ist ein Drache in Menschengestalt. Ember vertraut darauf, dass niemand ihr Geheimnis entdeckt.

Veranstaltungstipps Pößneck und Umgebung

März - April 2016

Samstag 19.03.2016
07:45 Uhr *Shedhalle Pößneck*
Winterlinge, Schlachtfeld und eine Wüstung
Der Wanderfreunde Pößneck e. V. lädt ein: Wanderung ca. 19 km, WL: B. Kühn, Treff: 07:45 Uhr Shedhalle, 08:30 Uhr Göschwitz Bhf

Samstag 19.03.2016
09:00 Uhr *Pößneck-Innenstadt*
Frühjahrsputz in Pößneck
Aufruf an alle engagierten Pößnecker sich an der Aktion für eine saubere Stadt zu beteiligen; Ansprechpartner am Putztag: Tel. 03647 416227

Sonntag 20.03.2016
Pößneck-Innenstadt
Ostermarkt mit verkaufsoffenem Sonntag

Donnerstag - Freitag 24.03.2016 - 25.03.2016
14:00 - 17:00 Uhr *Kulturkonsum e. V. Hütten*
Nähen für Kinder und Erwachsene
Info: www.kulturkonsum.de, Tel. 03647 419096

Freitag 25.03.2016
09:00 Uhr *Pößneck-Innenstadt*
22. Pößnecker Osterspaziergang
Treff: Ehem. Gasthof „Goldener Löwe“

Freitag 25.03.2016
14:00 Uhr *Pferde Freizeit Kultur e. V. Wernburg, Gewerbepark 1*
Osterfest im Gewerbepark Wernburg
Pony reiten, Hüpfburg, Spiele für Groß und Klein, Kinderschminken, Ostereier suchen; Speisen und Getränke

Freitag 25.03.2016
15:00 Uhr *Stadtkirche St. Bartholomäus Pößneck*
Der Kreuzweg
Jean-Marie Plum (1899-1944): Der Kreuzweg
Sprecher: Jörg Reichmann,
Orgel: Hartmut Siebmanns

Samstag 26.03.2016
14:00 Uhr *Seniorenklub der Volkssolidarität „Betreutes Wohnen", Jahnstr. 21 - 23*
Oster- und Frühlingsfest

Samstag 26.03.2016
22:00 Uhr *Shedhalle und Sunny Garden*
Ostertanz

Sonntag 27.03.2016
07:00 Uhr *Auf der Altenburg Pößneck*
Traditionelles Osterblasen auf der Altenburg
vom Posaunenchor der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Sonntag 27.03.2016
11:30 - 14:00 Uhr *Parkhotel „Villa Altenburg"*
Festlicher Osterlunch
Weitere Info zum Kulinarischen Kalender unter www.villa-altenburg.de

Sonntag 27.03.2016
14:00 Uhr *Café Dittmann*
Ostern im Café
mit Musik im Garten (nur bei schönem Wetter)

Montag 28.03.2016
11:30 - 14:00 Uhr *Parkhotel „Villa Altenburg"*
Festlicher Osterlunch
Weitere Info zum Kulinarischen Kalender unter www.villa-altenburg.de

Montag 28.03.2016
14:00 Uhr *Café Dittmann*
Ostern im Café
mit Musik im Garten (nur bei schönem Wetter)

Dienstag - Freitag 29.03.2016 - 01.04.2016
Kulturkonsum e. V. Hütten
Ferien wie in Bullerbü
schnitzen, malen, backen, spielen,
Info: www.kulturkonsum.de, Tel. 03647 419096

Dienstag - Freitag 29.03.2016 - 01.04.2016
10:00 - 18:00 Uhr *Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum*
Osterferienprogramm
Verschiedene Workshops in den Werkstätten des Hauses, Info über Tagespresse, Handzettel und Tel. 03647 414577

Samstag - Sonntag 02.04.2016 - 03.04.2016
Motocross Strecke „Am Sandberg"
61. Pößnecker DMV Motocross
Veranstalter: MSC Pößneck e. V. im DMV

Samstag 02.04.2016
10:00 - 12:00 Uhr *Gaststätte „Zum Grünen Baum", Bodelwitz*
Jägerschaft Pößneck e. V.
Öffentliche Hegeschau (10 - 12 Uhr) im Rahmen der Haupt- und Wahlversammlung der Jägerschaft Pößneck e. V. (13 Uhr)

Samstag 02.04.2016
19:30 Uhr *Stadtinformation Pößneck*
Theater(bus)fahrt nach Weimar
„Der Freischütz" Oper von Carl Maria von Weber; Info und Kartenbestellung:
Stadtinformation Pößneck, Tel. 03647 412295

Dienstag - Dienstag 05.04.2016 - 17.05.2016
16:00 - 18:00 Uhr *Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum*
Treffen SHG für Angehörige von Menschen mit Demenz
Schulung (Teil 1 - 7) für Angehörige von Menschen mit Demenz am 05.04., 12.04., 19.04., 26.04., 03.05., 20.05., 17.05.

Freitag 08.04.2016
19:00 Uhr *Parkhotel „Villa Altenburg"*
Krimi-Dinner „Mord auf Bestellung"
Mit den Bareins in ACTion - ein Edelrestaurant, ein querulanter Gast, ein brutaler Mord und ein unvergessliches 3-Gänge-Menü. Weitere Info zum Kulinarischen Kalender unter www.villa-altenburg.de

Samstag 09.04.2016
08:00 Uhr *Shedhalle Pößneck*
Rund um Münchenbernsdorf
Der Wanderfreunde Pößneck e. V. lädt ein: Wanderung ca. 20 km, WL: H. Seidel, E. Hintz, Treff: 08:00 Uhr Shedhalle

Samstag 09.04.2016
15:00 Uhr *Sportpark „An der Warte"*
Heimspiel VfB 09 Pößneck gegen SG FSV Hirschberg II
Bitte Aushänge und Plakate beachten. Änderungen sind möglich.

Sonntag 10.04.2016
15:00 Uhr *Shedhalle Pößneck*
Frühlingssingen
Es wirken mit: MGV Liedertafel 1844 Pößneck, Frauenchor Cantat, Kinderchor der Grundschule Pößneck-Ost, Gesangverein Langenorla/ Kleindembach, Chor Dreiklang Bodelwitz, MGV Birkigt; KVV: Stadtinformation Pößneck und Buchhandlung Müller

Sonntag 10.04.2016
17:00 Uhr *Evang. Kirche Freienorla*
Orgelkonzert
mit Werken von Scheidt, Buxtehude, Bach, Mendelssohn, Willscher; Orgel: Hartmut Siebmanns

Montag - Sonntag 11.04.2016 - 24.04.2016
Parkhotel „Villa Altenburg"
Steakwochen
Weitere Info zum Kulinarischen Kalender unter www.villa-altenburg.de

Dienstag 12.04.2016
20:00 Uhr *Stadtbibliothek Bilke*
„Sex vor 12"
Eine kabarettistische Lesung von und mit U. S. Levin

Samstag 16.04.2016
17:00 Uhr *Museum642 - Pößnecker Stadtgeschichte*
Eröffnung der ersten Sonderausstellung im Museum642 - Pößnecker Stadtgeschichte
Kunstausstellung „ZwischenWesen" von Dorothee Herrmann und Kai-Uwe Krauss

Samstag 16.04.2016
10:00 - 20:00 Uhr *Stadtbad Pößneck*
5. Pößnecker Wasserfest

Samstag 16.04.2016
15:30 Uhr *Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum*
Theatercafé
Info über Tel. 03647 414577

Freitag - 19.02.2016 -
Freitag 20.05.2016
Rathaus **Kabinettausstellung**
„Pößneck im Fokus“ zeigt fotografische Studien der Pößnecker Abiturienten Luise Werder, Thomas Glossner und Paul Mundus. Besucher sind während der Öffnungszeiten im Rathaus willkommen.

THEATER IM PAKET

Theater(bus)fahrten nach Weimar

Theaterkarte inklusive Bustransfer von Ihrem Wohnort nach Weimar und zurück. Und das Ganze für nur 24,97 EURO, Schüler 14,00 EURO.

Preis inkl. Kulturförderabgabe für die Stadt Weimar. In Absprache mit Ihrem Ansprechpartner haben wir folgende Theaterfahrten ausgewählt.

Sonntag, 2. April 2016, 19:30 Uhr
Der Freischütz
Oper von Carl Maria von Weber
Carl Maria von Webers „Freischütz“ gehört zu den populärsten Werken der deutschen Opernliteratur. Mit einer atmosphärischen, überaus illustrativen Klangsprache und liedhaft-volkstümlicher Melodik erzählt das schauerlich-romantische Schicksalsdrama die Geschichte des Jägerburschen Max, der um der Liebe Willen das Äußerste wagt.

Szenenfoto vom „Freischütz“ (Foto Anke Neugebauer)

Eigentlich ein treffsicherer Schütze, hat er in letzter Zeit jedes Ziel verfehlt. Dabei muss er sich bereits am nächsten Tag bei einem Probeschuss bewähren, von dessen Gelingen nicht weniger als sein Lebens- und Liebesglück mit der Försterstochter Agathe abhängt. Der Erfolgsdruck und die Angst, erneut zu versagen, lasten schwer auf dem jungen Mann. In seiner Verzweiflung sieht Max nur einen Ausweg: Gemeinsam mit Kaspar, der seine Seele dem Teufel in Gestalt Samiels verschrieben hat, gießt er um Mitternacht in der Wolfsschlucht magische Freikugeln, von denen sechs unfehlbar treffen, die siebente aber vom Bösen gelenkt wird...
Regie führte Andrea Moses, die mit Arbeiten an Häusern wie der Staatsoper Stuttgart, der Berliner Staatsoper, dem Deutschen Theater Berlin und dem Anhaltischen Theater Dessau zu den profiliertesten deutschen Regisseurinnen zählt. In ihrer Inszenierung verlegte sie das Geschehen von der Zeit nach dem 30-jährigen Krieg in eine imaginäre Zukunft, in der Menschen um ihr Überleben kämpfen und um einen Platz im privilegierten Forsthaus konkurrieren.
Text: Susann Leine

Sonntag, 8. Mai 2016, 17:00 Uhr, Redoute
Ein Sommernachtstraum
Komödie von William Shakespeare
Shakespeares „Sommernachtstraum“ ist eine Liebeserklärung an die Nacht, den Traum, die Fantasie und den Sommer. Was am Tage unmöglich ist, ist selbstverständlich in der Nacht, und wer wacht, sieht nicht, was der sieht, der schläft...
Tag: Herzog Theseus will die Amazonenkönigin Hyppolita zum Altar führen und Hermia soll nach Willen des Vaters Demetrius heiraten. Doch Hermia liebt Lysander. So bleibt den beiden nur die Flucht in den Wald. Demetrius läuft ihnen hinterher, seinerseits verfolgt von Helena, seiner Liebesklette.
Nacht: Im Wald herrschen Oberon und Titania. Doch es kriselt in der Ehe des Elfenkönigspaares. Getrieben von Rachegelüsten schickt Oberon Puck mit Liebestropfen los, damit Titania sich in das erstbeste Wesen verliebt, das ihr über den Weg läuft. Der Waldgeist beträufelt, wen er trifft, und alles gerät aus der Spur: Königin, Handwerker, Geschlechter, Elfenkinder, Freund oder Feind – wer sich eben noch liebte, hasst sich nun inbrünstig, und wer sich hasste, verfällt einander für immer.
Mit dieser Nacht des Rauschs und der Verwirrung, in der die geheimsten Wünsche um sich greifen, eröffnet das DNT Weimar die Redoute in der Ettersburger Straße 63 als Interimsspielstätte für die Zeit der Orchestergrabensanierung. Regie führt Jan Neumann.

Theater(bus)fahrten nach Rudolstadt 2016

Samstag, 2. Juli 2016, 19:30 Uhr
Der Geizige - Sommertheater auf der Heidecksburg
Komödie von Jean-Baptiste Molière

Interessierte Musikliebhaber aus dem Betreuten Wohnen in der Jahnstraße werden bei Bedarf gern vor der Haustür abgeholt.
Weitere Informationen zu den Theaterbusfahrten nach Weimar und Rudolstadt erhalten Sie in der Stadtinformation Pößneck, Klosterplatz 2-4-6,
Tel. 03647 412295, Fax 03647 504768
Email: Stadtinfo@poessneck.de
Web: www.poessneck.de.

Petra Barth / Stadtinformation

Ausstellungseröffnung „Wasser und Berge“

Am 20.03.2016 um 15:00 Uhr wird in der Fernmühle-Wassermuseum in Ziegenrück die Ausstellung „Berge und Wasser“ eröffnet. Die Ausstellung gliedert sich in die zwei großen Gruppen Berge und Wasser sowie in Untergruppen wie beispielsweise Bergsteigerlegenden, alte alpinistische Ausrüstungsgegenstände, Pößnecker Klettersteig, Sektion Pößneck des Deutschen Alpenvereines und Mineralien. Das gesamte Programm ist auf www.bergfexstoyan.com in der Rubrik „Berge und Wasser“ zu finden.
Auskunft und Anmeldung über Hans-Joachim Stoyan (E-Mail: hansjoachimstoyan@yahoo.de) oder
Wasserkraftmuseum Ziegenrück: Tel.: 036483 7606
Fremdenverkehrsamt Ziegenrück: Tel.: 036483 22649
Text: Hans-Joachim Stoyan

Osterfahrten bei der Ferienlandeisenbahn Crispendorf

Pfeifen, quietschen oder rattern! Davon lässt sich der Osterhase nicht ablenken und hüpft von Strauch zu Strauch oder von Baum zu Baum. Während die Ferienlandeisenbahn Crispendorf am Ostersonntag und Ostermontag mit gemütlichen 10 Kilometern pro Stunde durch das Tal der Wisenta bei Crispendorf rattert, ist der Meister Lampe damit beschäftigt, auf der Osterwiese seine bunten Eier und süßen Leckereien zu verstecken. Da wird er eine Menge zu tun haben, damit auch jedes Kind etwas abbekommt!
Die Züge fahren immerhin im Abstand von bis zu 10 Minuten. Der erste Zug fährt um 10 Uhr ab dem Bahnhof Festwiese. Wenn der Langohr durchhält, ist der letzte Zug für 18 Uhr geplant.

Die Wartezeit bis zum nächsten Zug kann auf der Hüpfburg und in den Nachmittagsstunden bei Kaffee und Kuchen überbrückt werden. Ein kleiner Souvenirstand hält eventuell das ein oder andere Ostergeschenk noch bereit bzw. informiert über die Ferienlandeisenbahn Crispendorf.

Lok „Crispi" startet ihre Rundfahrt am Bahnhof Festwiese (Foto Tom Franke)

Die Ferienlandeisenbahn Crispendorf wird regelmäßig durch den Landesbevollmächtigten für Nicht-bundeseigene Eisenbahnen überprüft. Damit dieser nichts zu bemängeln hat, kümmern sich derzeit zwölf Vereinsmitglieder um die Bahn. Helfende Hände werden immer gesucht, damit die kleinen Bahnen noch lange ihre Runden im Tal der Wisenta drehen können. Interesse? Fragen Sie uns!
Die Wanderwege rund um das Ferienland bieten schöne Möglichkeiten für einen Osterspaziergang.
Das Team der Ferienlandeisenbahn freut sich auf Ihren Besuch im Ferienland Crispendorf bei Schleiz.
Weitere Informationen auf www.ferienlandeisenbahn.de !
Text: Thomas Bitter

Wanderangebote der Naturführer

im Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale

Samstag, 19. März: Amalienhöhe - Natur trifft Technik
Parkplatz Staumauer Hohenwarte - Oberbecken - Amalienhöhe - Rohrbrücke - Trögenbach - Staumauer
13.00 Uhr, Bergfried Klinik Saalfeld Rezeption, 4,5 Std., 10 km, Skg: mittel, mit Einkehr im Waldhotel am Stausee, 4 Euro/Pers.; Anmeldung bei Werner Preißler, Tel.: 0160 91084933 oder preissler.reschwitz@t-online.de
Sonntag, 20. März: „Verborgene Welten" -
die mittelalterlichen Bergbausiedlungen und Einzelgehöfte zwischen Kießling und Kulm bei Schlegel, Teil 1
13.00 Uhr, Schwarzer Teich zwischen Wegespinne und Lichtenbrunn, 3 Std., Skg: mittelschwer, 4 km, 4 Euro/Pers., Kinder frei; Anmeldung bei Marco Till, Geräumde 6, 07366 Harra/OT Kießling, Tel. 036642 23681 (nach 18 Uhr)
Ostermontag, 28. März:
Trippstein, Schwarzburg - Stammsitz der Schwarzburger
Parkplatz Schweizerhaus - Suppenschüssel - Trippstein - Schwarzburg - Schwarzatal - Schweizerhaus
13.00 Uhr, Bergfried Klinik Saalfeld Rezeption, 4,5 Std., 10 km, Skg: mittel, mit Einkehr im Schweizerhaus, 4 Euro/Pers.; Anmeldung bei Werner Preißler, Tel.: 0160 91084933 oder preissler.reschwitz@t-online.de
Abenteuer Erdgeschichte - Wanderung auf dem Schieferpfad bei Ludwigsstadt
Am Samstag, dem 2. April, startet die jährliche geologische Wanderung des Naturparks. Dr. Matthias Mann, Geologe aus Jena, und Martin Weber vom Schiefermuseum in Ludwigsstadt führen zum Geopfad Eisenberg, der Teil des Schieferpfades ist und die alte Schieferbergbauregion Ludwigsstadt vorstellt. Der Oertelsbruch bei Ludwigsstadt, die Wiege des Oertel`schen Schieferimperiums, ist Ausgangspunkt der ca. 5 km langen Wanderroute.

Dr. Matthias Mann zur Geowanderung 2015 (Foto Beate Graumann)

Treffpunkt**:** 10.00 Uhr am westl. Ortsausg. von Ludwigsstadt (Kehlbacher Straße) nahe dem Geotop Oertelsbruch. Dauer 4-5 Std., festes Schuhwerk erforderlich, Anmeldung nicht erforderlich, Teilnahme kostenfrei
Weitere Informationen: Naturparkverwaltung, Tel. 036734 23090 und Schiefermuseum Ludwigsstadt, Tel. 09263 974541

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Pößneck

Gottesdienste für Pößneck

20.03. - Palmarum
10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum
25.03. - Karfreitag
15.00 Uhr „Der Kreuzweg" in der Stadtkirche
26.03. - Ostersamstag
21.00 Uhr Osternacht in der Stadtkirche mit Taufen, Heiligem Abendmahl und Kantorei
27.03. - Ostersonntag
09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Jüdewein
10.00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche mit Kindergottesdienst und anschließendem Kirchenkaffee
14.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Schlettwein
03.04. - Quasimodogeniti
10.00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche
Samstag, 9. April
14.00 Uhr Gottesdienst im Pfarrhaus in Schlettwein mit anschließendem Kaffeetrinken
10.04. - Miserikordias Domini
09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Jüdewein
10.00 Uhr Familiengottesdienst in der Stadtkirche mit anschließendem Kirchenkaffee
17.04. - Jubilate
10.00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche
17.00 Uhr Allianzgottesdienst im Bilkesaal

Veranstaltungen und Gemeindekreise im Gemeindezentrum

Seniorennachmittage:
Donnerstag, 24. März,
Mittwoch, 13. April,
jeweils um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum
Bibelabend - offen für alle
Mittwoch, 23. März,
Mittwoch, 13. April,
jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum

Kinder und Jugend

Kindertreff „Das Schiff“ (für Kinder der Klassen 1 bis 6)
dienstags bis donnerstags von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
im Gemeindezentrum
Kindersingschule:
dienstags um 16 Uhr im Gemeindezentrum
Teenie-Kreis Klasse 6 - 8
montags 13.00 bis 16.30 Uhr
im „Schiff“ (außer in den Ferien)
Vorkonfis und Konfis
7. Klasse: Samstag, 16. April von 9 bis 13 Uhr
im Pfarrhaus in Krölpa
8. Klasse: Samstag, 16. April von 9 bis 13 Uhr
im Gemeindesaal Ranis
Eltern-Kind-Kreis
Freitag, 8. April um 15.30 Uhr im „Schiff“
Junge Gemeinde
mittwochs
um 18.00 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft
Neustädter Straße 23

Kirchenmusik/Konzerte

Chorprobe Kantorei:
montags 19.30 Uhr im Gemeindezentrum
Leitung: Kantor H. Siebmanns
Kindersingschule:
dienstags 16.00 Uhr im Gemeindezentrum
Leitung: Kantor H. Siebmanns

„Der Kreuzweg“ (Jean-Marie Plum)
Freitag, 25. März um 15.00 Uhr
in der Stadtkirche St. Bartholomäus
Sprecher: Jörg Reichmann Orgel: Hartmut Siebmanns

Voranzeige:

8. Internationaler Pößnecker Orgelfrühling
Sonntag, 24. April um 19 Uhr
in der Stadtkirche St. Bartholomäus
mit Werken von Bach, Händel, Rachmaninoff, Reger
und Matthey
Orgel: Eugenio Fagiani, Arrezzo (Italien)

Mittwoch, 27. April um 19 Uhr
in der Stadtkirche St. Bartholomäus
mit Werken von Vierne, Langlais, Franck
und Improvisationen
Orgel: Christophe Guida, Marseille (Frankreich)

Sonntag, 1. Mai um 19 Uhr
in der Stadtkirche St. Bartholomäus
mit Werken von Guilmant, Karg-Elert, Reger, Bret und Archer
Orgel: Hartmut Siebmanns

Benefizkonzert
zum Erhalt der Schlettweiner Kirche
Sonntag, 8. Mai um 14.00 Uhr
in der Kirche Schlettwein
(Schlettweiner Gesangsverein und Gäste)

Telefonisch sind zu erreichen:
Herr Pfarrer J. Reichmann ..... Tel.: 504415
Stadtkirchenamt D. Müller ..... Tel.: 412280
Fax: ..... Tel.: 504414
Kantor H. Siebmanns..... Tel.: 458581
Frau Gemeindepädag. M. Sell ..... Tel.: 036483/139866

Landeskirchliche Gemeinschaft Pößneck

Neustädter Str. 23

sonntags	08.45 Uhr	Gebetskreis
	17.00 oder 19.30 Uhr	Gottesdienst
mittwochs	16.00 Uhr	Kinderkreis
	18.00 Uhr	Jugendkreis
	19.30 Uhr	Bibelstunde
jeden letzten Donnerstag im Monat	14.30 Uhr	Seniorenkreis
freitags	19.00 Uhr	Bläserkreis

Aktuelle Gottesdienstzeiten und sonstige Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse (OTZ) oder den Aushängen am Haus.
Weitere Informationen auch unter Tel.: 03647 416712
Ansprechpartner:
Matthias Hubich, Landeskirchliche Gemeinschaft Pößneck

Römisch-Katholische Kirche

Straße des Friedens 43
sonntags, 10.00 Uhr, und dienstags, 14.30 Uhr:
Heilige Messe in Pößneck
Beachten Sie bitte auch die Aushänge an den Kirchen!
So erreichen Sie uns:
Römisch-Katholisches Pfarramt St. Josef in Pößneck
Straße des Friedens 43, 07381 Pößneck
Tel. 03647 412238
Fax 03647 458344

Neuapostolische Kirche

Gemeindezentrum Rockendorf, Friedebacher Straße 26 a

Regelmäßige Gottesdienste:

Sonntag 09.30 Uhr
Mittwoch 19.30 Uhr
Zu den Gottesdiensten in der Neuapostolischen Kirche Rockendorf ist jedermann herzlich eingeladen.

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

Freitag, 18. März 2016
19:00 Uhr Lange Nacht der Hausmusik
Der Gemeindechor, Instrumentalisten und
Freunde laden ein zu einem musikalischen
Abend mit Bach und mehr …
Der Eintritt ist frei.
Sonntag, 20. März 2016
09:30 Uhr Gottesdienst mit Hirte Kappler aus Gera
Mittwoch, 23. März 2016
KEIN Gottesdienst
Freitag, 25. März 2016
09:30 Uhr Karfreitagsgottesdienst
Sonntag, 27. März 2016
09:30 Uhr Ostergottesdienst
Sonntag, 13. April 2016
09:30 Uhr Gottesdienst mit Bezirksevangelist Wilhelmi

Gemeindeleiter: Ralf Franz, Tel. 03647 442547

Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

Zusammenkunftsort:
Königreichssaal Flurstraße 3, 07381 Pößneck
Zusammenkunftszeiten:
Freitag, 18.30 Uhr
Sonntag, 17.00 Uhr
Interessierte Personen sind herzlich willkommen. Freier Eintritt und keine Kollekte.
Kostenlosen Bibelkurs anfordern: jw.org

Der Ev. Kirchengemeindeverband Krölpa-Öpitz lädt ein:

Gottesdienste

Sonntag, 20. März 2016
10.00 Uhr Herschdorf *mit Heiligem Abendmahl*
14.00 Uhr Friedebach *mit Heiligem Abendmahl*
Gründonnerstag, 24. März 2016
18.00 Uhr Krölpa *Gemeinderaum - Tischabendmahlsfeier*
Karfreitag, 25. März 2016
09.00 Uhr Öpitz *mit Heiligem Abendmahl*
10.00 Uhr Hütten *mit Heiligem Abendmahl*

Ostersonntag, 27. März 2016
09.00 Uhr Trannroda
10.00 Uhr Herschdorf
Ostermontag, 28. März 2016
13.00 Uhr Ranis *Emmausweg nach Krölpa*
15.00 Uhr Krölpa *Abschlussgottesdienst in der Kirche*
Sonntag, 3. April 2016
10.00 Uhr Friedebach
Sonntag, 10. April 2016
10.00 Uhr Krölpa
13.30 Uhr Hütten
Sonntag, 17. April 2016
09.00 Uhr Öpitz
10.00 Uhr Herschdorf

Weitere Veranstaltungen

Kinderkreis
dienstags Krölpa *Pfarrhaus*
15.00 - 17.00 Uhr außer in den Ferien
Konfirmanden (Klasse 7)
Samstag, 16. April 2016
09.00 Uhr Krölpa *Pfarrhaus*
Konfirmanden (Klasse 8)
Samstag, 16. April 2016
09.00 Uhr Ranis *Gemeindesaal*
Bonhoeffer-Gesprächskreis
Mittwoch, 20. April 2016
19.30 Uhr Pößneck *Gemeindezentrum*
Gemeindenachmittage
Donnerstag, 17. März 2016
14.30 Uhr Krölpa *Pfarrhaus*
Kirchenchor
mittwochs
16.00 Uhr Krölpa *Pfarrhaus*

Gemeindeabend
Im Rahmen der Woche für das Leben 2016: “Altern in Würde” (Informationen und Gespräche zum Thema “Altern in Würde” und Vorstellung aktueller Projekte und Angebote der Kirchenkreissozialarbeit mit Manuela Luther)
Dienstag, 12. April 2016
19.00 Uhr Krölpa Pfarrhaus

Sprechzeiten Evangelisches Pfarramt Krölpa
dienstags 08.00 - 13.00 Uhr
17.00 - 18.00 Uhr
(oder nach Vereinbarung)

So erreichen Sie uns:
Ev. Pfarramt Krölpa
Pastorin Ute Thalmann
Martin-Luther-Str. 6, 07387 Krölpa
Tel. 03647/413707

Vereine und Verbände

Handmade

mit Liebe gemacht....

Ihr seid kreativ? Handwerklich begabt? Oder einfach nur Hobbybastler? Sichert euch einen Stand beim **1. Handmade am 7. Mai in Hütten,** Herschdorfer Str. 21. Gefragt sind Upcycling, Mode, Dekoration, Kunst, Accessiores und Keramik.
Kontakt: Kulturkonsum e.V., Tel.: 419096

Traumhafte und erlebnisreiche Ferienlager im Erzgebirge

Wohin in den Sommerferien? Natürlich in ein Ferienlager! Abenteuer bestehen, neue Freunde gewinnen, Natur erleben und sich sportlich betätigen. All das ist in der Kinder- und Jugendbegegnungsstätte „Grüne Schule grenzenlos“ in Zethau möglich.

- Manege frei! Zirkusferienlager (17. - 23.07.2016)
- Wildniscamp (03. - 09. und 10. - 15.07.2016)
- Sport und Spiel (24.07. - 03.08.2016)
- Ferienspaß im Erzgebirge (verschiedene Termine)

Dass Baden und Disco, Kino und Spiele unbedingt zu allen Ferienprogrammen gehören, ist genauso selbstverständlich wie die Nächte am Lagerfeuer und ein zünftiges Abschlussfest.
Infos:
„Grüne Schule grenzenlos“ e.V.; Zethau 93; 09619 Mulda
www.gruene-schule-grenzenlos.de oder Tel.: 037320 80170
Text: Christoph Weidensdorfer

Landeswandertag der Volkssolidarität am 26. Mai 2016 in Pößneck

Am 26. Mai 2016 findet in Pößneck der Landeswandertag der Volkssolidarität 2016 statt.
Hierzu sind alle Wanderfreunde – egal ob Mitglied der Volkssolidarität oder nicht – herzlich eingeladen. Eröffnet wird der Landeswandertag um 10:00 Uhr in der Shedhalle in Pößneck. Alle Wanderrouten beginnen und enden auch dort. Insgesamt stehen drei Wanderrouten zur Auswahl, die durch erfahrene Wander- und Stadtführer begleitet werden.

Blaue Route (ca. 2,5 km)
Stadtrundgang durch die historische Altstadt mit Informationen zur Geschichte und Entwicklung der Stadt Pößneck. Diese Route ist barrierefrei.

Grüne Route (ca. 6,5 km)
Wanderung vorbei am historischen Marktplatz der Stadt Pößneck zum Weg „Hinter dem Friedhof“, vorüber an Gärten und Feldern, entlang des Grenzwegs und zurück. Diese Wanderung ermöglicht einen beeindruckenden Blick auf die markanten Zechsteinriffe der Orlasenke und auf die Wälder der Pößnecker Heide.

Rote Route (ca. 12 km)
Wanderung entlang der Waldstraße vorbei am „Blauen Stein“, durch den Ort Hütten und das Lange Tal zu „Contas Häuschen“ sowie der Ratsberghütte und zurück. Diese Wanderung bietet einen der schönsten Panoramablicke über Pößneck und die nordöstliche Umgebung.

Impressionen vom Landeswandertag 2015 in Sondershausen

Für alle Teilnehmer gilt ein Preis von 12,50 Euro pro Person. Darin enthalten ist die Mittagsversorgung nach der Wanderung (auf der Roten Route wird eine Unterwegsversorgung gereicht), eine Tasse Kaffee und Kuchen. Mit Musik und Unterhaltung von den Weiraer Sängern klingt der Landeswandertag in der Shedhalle gegen 16:00 Uhr aus.
Anmeldeschluss ist der 15. April 2016. Eine Anmeldung ist für die Teilnahme unbedingt erforderlich. Die Mitglieder der Volkssolidarität Pößneck melden ihre verbindliche Teilnahme am Landeswandertag mit ihrer Wunschroute an ihre jeweiligen Ortsverbände. Nicht-Mitglieder der Volkssolidarität Pößneck, die am Landeswandertag teilnehmen wollen, wenden sich bitte direkt an die Geschäftsstelle der Volkssolidarität in Pößneck in der Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 5.
Text/Foto Volkssolidarität Pößneck e.V.

Modellbahnclub „Orlabahn“ e. V. Pößneck

Am 6. Februar fand die Jahresversammlung des Modellbahnclub „Orlabahn“ e. V. Pößneck statt. Die Modelleisenbahner trafen sich in der Jüdeweiner Klause und zogen Bilanz des vergangenen Jahres, sprachen über neue Pläne und nicht zuletzt stand die Wahl eines neuen Vereinsvorstandes auf der Tagesordnung.
In seinen Ausführungen resümierte der Vereinsvorsitzende Klaus Regu wieder ein ausgesprochen erfolgreiches Jahr für den inzwischen seit fast 40 Jahren bestehenden Verein. Auf Messen und Ausstellungen in Erfurt, Ziegenrück, Leipzig, Langenhessen, Kassel und Döbeln präsentierte der MEC „Orlabahn“ erfolgreich seine Arbeit. Vielen Ausstellungsbesuchern konnte damit unsere schöne Heimat nahegebracht und mit Modellen der Oberlandbahn und des Pößnecker oberen Bahnhofs ein Stück Verkehrsgeschichte präsentiert werden. Immer wieder erstaunt waren die Modellbahner über viele anerkennende Worte der Besucher, kannten doch viele die Bahnstrecken um Ziegenrück und Pößneck.

Foto Modellbahnclub „Orlabahn“ e.V.

Ein großer Teil der Zusammenkunft galt aber der Vorbereitung der in diesem Jahr wieder fest eingeplanten eigenen Modellbahnausstellung, die vom 29. bis 31. Oktober 2016 in der Pößnecker Shedhalle stattfinden wird. Viele Gäste hat sich der Club eingeladen und es wird mit Sicherheit viele Modellbahnhöhepunkte geben, die es sich anzuschauen lohnt. Ein großer Teil der gezeigten Modellbahnanlagen wird erstmals in Pößneck zu sehen sein, aber auch Höhepunkte der letzten Ausstellungen sind wieder mit dabei. Auf vielfachen Wunsch kommt Herr Meinel mit seinem inzwischen erweiterten Sägewerkmodell erneut zu uns. Wir sind schon gespannt, wieviel Holz in diesem Jahr von ihm gesägt wird. Natürlich soll ebenso ein Teil der eigenen Clubanlagen gezeigt werden.Vor der Halle wird auch die Eisenbahn zum Mitfahren für die kleineren Besucher ihre Runden drehen. Um vielen Gästen den Besuch bei den kleinen Modelleisenbahnen zu ermöglichen, bleiben die Eintrittspreise auf dem Niveau der letzten Jahre. Nachdem bei der letzten Ausstellung keine Tombola veranstaltet werden konnte, holen wir dies im Herbst nach und versprechen viele Preise, die mit der Modelleisenbahn zu tun haben werden. Die Modellbahnerinnen des Vereins werden in der Kreativecke neue Ideen für eine interessante Freizeitgestaltung für die Besucher bereithalten und natürlich ebenso die Kleinsten bei den ersten Bastelversuchen unterstützen.
Sie sehen, wir haben Einiges vor und wir freuen uns schon heute auf viele neugierige Besucher, interessante Gespräche und eine schöne Ausstellung.
Nicht nur am Rande erwähnen wollen wir, dass die Vereinsleitung für die nächsten beiden Jahre wieder das Vertrauen der Mitglieder ausgesprochen bekam. Die Leitung des Modellbahnclub „Orlabahn“ wird Klaus Regu, gemeinsam mit seinem Stellvertreter Manfred Littig und den weiteren Leitungsmitgliedern Mike Müller und Mario Reichmann weiter wahrnehmen.
Text: Klaus Regu

Nachruf

Der MSC Pößneck e.V. im DMV trauert um Sportfreund Horst Seewald

Der Motorsport Club Pößneck e.V. im DMV trauert um seinen Sportfreund Horst Seewald aus Langendembach. Über drei Jahrzehnte war er ein guter Freund und aktiver Funktionär bei unseren Motocross-Veranstaltungen. Er war bei jedem Rennen, mit offiziellen Aufgaben betreut, am Streckenrand zu finden.
Unser aufrichtiger Dank und unsere Anerkennung gebühren seinem Engagement. Solch aktive Helfer, wie er es war, sind besonders in heutigen Zeiten schwer zu ersetzen. Sein plötzlicher Tod ist ein herber Verlust. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seinen Angehörigen. Stets werden der Vereinsvorstand sowie seine Motocross-Kameraden ihn in ehrendem und dankbarem Gedenken bewahren.
Der MSC Pößneck e.V. im DMV
Marcus Thalmann, 1. Vorsitzender
Kerstin Kuppe, 2. Vorsitzende

Jagdgenossenschaft Schlettwein

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Schlettwein, d.h. alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk Schlettwein gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, sind hiermit herzlich eingeladen für **Freitag, 8. April 2016, um 19:00 Uhr** in den Versammlungsraum Schroth (ehemals ZBO) in Schlettwein. **Die Tagesordnung sieht vor:**

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden und Beschluss der Tagesordnung
2. Bericht über die Vorstandsarbeit
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Kassiererin, der Kassenprüfer und des Vorstandes
6. Modalitäten zur Jagdpachtauszahlung
7. Bericht der Jäger zum letzten Jagdjahr
8. Anfragen, Verschiedenes

Die Auszahlung der Jagdpacht für die Jahre 2013, 2014 und 2015 erfolgt direkt im Anschluss an die Versammlung sowie am Samstag, 9. April 2016, von 9 bis 12 Uhr an gleicher Stelle.
C. Fritsche, Jagdvorsteher

Information des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Orla

über die Trinkwassergüte der Stadt Pößneck einschl. Ortsteil Schweinitz

Entsprechend den Festlegungen der gültigen Trinkwasserverordnung ist der Zweckverband Wasser und Abwasser Orla verpflichtet, die Güteparameter des anstehenden Trinkwassers zu veröffentlichen.
Die Trinkwasserbereitstellung wird über die Thüringer Fernwasserversorgung/Wasserwerk Zeigerheim gesichert. Die Güteparameter entsprechen der gültigen Trinkwasserverordnung. Zum vorsorglichen Gesundheitsschutz und zur Sicherung der mikrobiologischen Güteparameter wird dem Trinkwasser Natriumhypochloritlauge zudosiert.
In Auswertung der DIN 50930 - „Korrosion metallischer Werkstoffe im Inneren von Rohrleitungen, Behältern und Apparaten bei Korrosionsbelastung durch Wässer“, hier insbesondere Teil 6: Beeinflussung der Trinkwasserbeschaffenheit - empfehlen wir keinen Einsatz von feuerverzinktem Material in der Hausinstallation.
Zur Information einige wichtige Güteparameter des bereitgestellten Trinkwassers:

Parameter	Einheit	Richtwert/ Grenzwert	Mittelwert 2015 Zeigerheim
pH-Wert		6,50 - 9,50	8,44
Calcitlösevermögen	mg/l	5,00	-1,63
Karbonathärte	mmol		0,64
Gesamthärte	mmol		0,85
Trübung	NTU	1,00	0,08
Nitrat	mg/l	50,00	3,80
Nitrit	mg/l	0,10	<0,001
Ammonium	mg/l	0,50	<0,010
Eisen	mg/l	0,20	<0,010
Mangan	mg/l	0,05	0,005
Sulfat	mg/l	240,00	22,20
Natrium	mg/l	200,00	12,70
Calcium	mg/l		28,30
Magnesium	mg/l		3,50
E-Coli	in 100 ml	0	0
Coliforme Keime	in 100 ml	0	0
Keimzahl 22° C	KBE/ml	100	0
Keimzahl 36° C	KBE/ml	20	0
Leitfähigkeit	µS/cm	2500	256
Fluorid	mg/l	1,50	0,07

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Orla unter www.zv-orla.de oder im Eigenbetrieb des Verbandes in Pößneck, Im Tümpfel 3, Telefon 03647 46810.

Termine der Energieberatung

der Verbraucherzentrale Thüringen

Pößneck, Gustav-Vogel-Straße 9
Dienstag, den 22. und 29. März
jeweils von 16:00 bis 19:00 Uhr

Die Beratung kostet fünf Euro. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Eine vorherige telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich und kann unter den Telefonnummern **0800 - 809 802 400** (kostenfrei) oder **0361 - 555140** vorgenommen werden. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

DRK Blutspendetermine für Pößneck 2016

Graphischer Großbetrieb, Karl-Marx-Str. 24
am 24. März 2016 ..... von 12:30 Uhr - 15:00 Uhr
DRK-Kreisverband, Frau Preußer

Diakonieverein Orlatal e.V.

Erziehungs- und Familienberatung
(Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern)
Straße des Friedens 14, 07381 Pößneck
Tel.: 03647 422835
Sprechzeiten:
Montag, Mittwoch, Donnerstag ..... 8.30 - 16.00 Uhr
Dienstag ..... 8.30 - 18.00 Uhr
Freitag ..... 8.30 - 12.00 Uhr

Suchtberatungsstelle
(Beratungsstelle für Suchtgefährdete, Suchtkranke und Angehörige)
Schulplatz 3, 07381 Pößneck
Tel.: 03647 418909
Sprechzeiten:
Montag, Mittwoch,
Donnerstag ..... 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag ..... 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 20.00 Uhr
Freitag .....8.00 Uhr - 12.00 Uhr
Treffen der Selbsthilfegruppe für Suchtgefährdete und Suchtmittelabhängige
Dienstag .....17.00 Uhr

Kinderschutzdienst Huckepack

des Bildungswerk BLITZ e.V. in Pößneck

Kirchplatz 6
Telefon 03647 428945 Fax 428793
mobil 0174 4160863 oder 0152 26600795
E-Mail: kinderschutzdienst@bildungswerk-blitz.de
Internet: www.bildungswerk-blitz.de

- Beratungs- und Kontaktstelle für Kinder und Jugendliche, die von körperlicher, seelischer, sexueller Gewalt oder Vernachlässigung betroffen bzw. bedroht sind
- Beratung von pädagogischen Fachkräften bei der Einschätzung möglicher Kindeswohlgefährdung als insoweit erfahrene Fachkraft (i.e.F.)

Bürozeiten:
Montag 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr und nach Absprache.

DRK Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen Pößneck

Die DRK Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen Pößneck, Schuhgasse 12, ist im April wie folgt geöffnet:
Montag..... 08.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag ..... 08.00 bis 13.30 Uhr
Mittwoch ..... 12.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag..... 08.00 bis 18.00 Uhr
Freitag..... 08.00 bis 12.30 Uhr
Terminvereinbarungen telefonisch unter 03647 459120
Susan Walter
Leiterin der Beratungsstelle
Schuhgasse 12, 07381 Pößneck
Tel.: 03647 / 459120, Fax: 03647 / 4591179
E-Mail: drk-brs-pn@arcor.de

Ende des nichtamtlichen Teiles

Impressum

„Pößnecker Stadtanzeiger“

Herausgeber: Stadt Pößneck, Markt 1, 07381 Pößneck, Tel. 03647/500-0
Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für den Textteil:
der Bürgermeister der Stadt Pößneck, Michael Modde, Markt 1, 07381 Pößneck
Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Amtlicher Teil

Beschlüsse

aus dem öffentlichen Teil der Stadtratssitzung vom 03.03.2016

Beschl.-Nr.: 13-2/2016
Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Stadtratssitzung vom 27.01.2016
Beschl.-Nr.: 12-3/2016
Der Stadtrat beschließt die Anmeldung folgender Maßnahmen für das Zukunftsinvestitionsprogramm zur Förderung der Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport,
Jugend und Kultur (soziale Infrastruktur):
1. Ersatzneubau Vereinsheim
2. Sanierung Freibad „Bad am Wald“

Beschl.-Nr.: 12-4/2016
1. Aufhebung des Stadtratsbeschlusses Beschl.-Nr.: 7-9/2015

Beschl.-Nr.: 12-5/2016
2. Aufhebung des Stadtratsbeschlusses Beschl.-Nr.: 11-10/2015

Beschl.-Nr.: 12-6/2016
3. Zustimmung zur anliegenden Satzung der Stadt Pößneck für den Senioren- und Behindertenbeirat

Beschl.-Nr.: 12-7/2016
Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeit des Versetzens des Ortsausgangsschildes in Richtung Wernburg bis zum Ende der Gartenanlage „Kirschplantage“ und die Anbringung der dafür notwendigen Verkehrseinrichtungen/Beschilderungen zu prüfen. Sollte es keine rechtlichen Gründe geben, die diese Maßnahme nicht zulassen, ist dies nach einer Beschlussfassung schnellstmöglich umzusetzen.
Der Antrag wird zur Vorberatung in den Technischen Ausschuss verwiesen.
Der Stadtrat berät anschließend, spätestens in seiner geplanten Sitzung am 28.04.2016, über die Empfehlung des Technischen Ausschusses und den Beschlussvorschlag.

Satzung der Stadt Pößneck

für den Senioren- und Behindertenbeirat

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1, 20 Abs. 2 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thür. Kommunalordnung – ThürKO –) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Änderung des Thüringer Kommunalabgabengesetzes und anderer Gesetze vom 20.03.2014 (GVBl. S. 82) sowie der §§ 3 und 4 des Thüringer Seniorenmitwirkungsgesetz (ThürSenMitwG) vom 16.05.2012 (GVBl. S. 137) hat der Stadtrat der Stadt Pößneck in seiner Sitzung vom 26.03.2015 sowie mit Ergänzungsbeschluss vom 05.11.2015 folgende Satzung beschlossen:

§ 1
Aufgaben und Rechte

(1) In der Stadt Pößneck wird ein Beirat zur Stärkung der Mitwirkungsrechte von Senioren und Behinderten gebildet. Unter Senioren werden alle Personen verstanden, die das 60. Lebensjahr vollendet haben und in Pößneck mit Hauptwohnung im Sinne des Melderechts gemeldet sind.
Der Beirat ist eine selbständige, konfessionell sowie parteipolitisch unabhängig arbeitende Interessenvertretung der Senioren und der behinderten Menschen in der Stadt Pößneck.
(2) Der Senioren- und Behindertenbeirat berät den Bürgermeister und die Stadtverwaltung sowie den Stadtrat und seine Ausschüsse und gibt Anregungen, Empfehlungen, Vorschläge und Stellungnahmen in allen Belangen, die Senioren und Behinderte betreffen und die Selbstverwaltungsangelegenheiten darstellen.
Insbesondere wird der Senioren- und Behindertenbeirat bei nachfolgenden Belangen unterrichtet:
- Stadtentwicklung und Verkehrsplanung
- Verkehrssicherheit für Seniorinnen und Senioren
- Belange der Sozialplanung (insb. ambulante Soziale Dienste, Sozialstationen, Kurzzeitpflege, Altenheime, Altenwohnungen, Pflegeheime, generationsübergreifende Begegnungsstätten)
- Kulturangelegenheiten
- Sport- und Gesundheitsangebote für die ältere Generation
- Bildungsangebote für Seniorinnen und Senioren
- Öffentlichkeitsarbeit: Beratung und Information in allen sozialen Lagen
- Beratung der Stadt in grundsätzlichen Fragen der Behindertenarbeit insbesondere bei öffentlichen Bauvorhaben
- Ansprechpartner für Behinderte
- Erfahrungsaustausch mit verschiedenen Trägern der Behindertenarbeit.

(3) Die Beratungsgegenstände werden dem Beirat durch den Bürgermeister zugeleitet.
(4) Unabhängig davon kann der Beirat von sich aus Vorschläge, Anregungen, Stellungnahmen abgeben.
(5) Vorschläge und Anregungen des Beirates sind von der Verwaltung innerhalb eines Monats bzw. vom Stadtrat und den Ausschüssen in ihrer nächsten Sitzung zu behandeln.
(6) Der Beirat ist vor allen Entscheidungen der kommunalen Vertretung, die überwiegend Senioren oder Behinderte betreffen, anzuhören.

§ 2
Zusammensetzung

(1) Der Senioren- und Behindertenbeirat besteht aus 9 Mitgliedern, davon nehmen 5 Vertreter die Interessen der Senioren und 4 Vertreter die Interessen der behinderten Menschen wahr.
(2) Die Mitglieder des Senioren- und Behindertenbeirates werden auf Vorschlag der in der Stadt tätigen Vereine, Verbände und Vereinigungen einschließlich der in der Liga der Freien Wohlfahrtspflege vertretenen Organisationen, die gem. ihrer Satzung die sozialen, kulturellen, gesundheitlichen, wirtschaftlichen, sportlichen und sonstigen Interessen der Senioren und Behinderten wahrnehmen, für die Dauer der laufenden Wahlperiode des Stadtrates durch den Stadtrat gewählt. Sie bleiben darüber hinaus im Amt bis ein neuer kommunaler Senioren- und Behindertenbeirat gewählt ist.
(3) Die Vertreter der Interessen der behinderten Menschen haben bei Belangen, die die Senioren betreffen, eine beratende Funktion.
(4) Die Wahl ist geheim. Jeder Wahlberechtigte hat so viele Stimmen, wie Beiratsmitglieder zu wählen sind. Er kann jedem Bewerber aber nur 1 Stimme geben. Die Wahlen werden getrennt nach Vertretern der Senioren und nach Vertretern der Interessen der behinderten Menschen durchgeführt.
(5) Gewählt sind die Bewerber in der Reihenfolge der höchsten Stimmenzahl.
(6) Bei Stimmengleichheit für die letzten zu vergebenden Sitze im Beirat erfolgt eine Stichwahl. Abweichend von Abs. 4 findet die Wahl zwischen den von der Stimmengleichheit betroffenen Bewerbern statt. Jeder Wahlberechtigte hat so viele Stimmen, wie verbliebene Sitze noch zu vergeben sind. Bei Stimmengleichheit in der Stichwahl entscheidet das Los.
(7) Bei Ausscheiden eines Mitgliedes rückt der nächste, nicht berücksichtigte Bewerber mit den meisten Stimmen nach.

§ 3
Vorsitzender

(1) Der Senioren- und Behindertenbeirat wählt den Vorsitzenden und einen Stellvertreter aus dem Kreis der Mitglieder mit einfacher Mehrheit. Bei Stimmengleichheit erfolgt eine Stichwahl. Vorsitzender und stellvertretender Vorsitzender des Senioren- und Behindertenbeirates kann nur sein, wer das 60. Lebensjahr vollendet hat.
(2) Die erste Sitzung des Beirates wird vom Bürgermeister einberufen und geleitet.
(3) Der Vorsitzende beruft den Senioren- und Behindertenbeirat nach Bedarf, jedoch mindestens zweimal im Jahr zu Sitzungen ein. Die Festsetzung der Tagesordnung erfolgt durch den Vorsitzenden. Eine Sitzung ist unverzüglich einzuberufen, wenn mindestens 1/3 aller stimmberechtigten Mitglieder dies unter Angabe der zu behandelnden Gegenstände verlangen.
(4) Für den Geschäftsgang gelten die Regelungen der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse der Stadt entsprechend, sofern der Beirat keine eigene

Geschäftsordnung beschließt. Der Beirat ist berechtigt, eine eigene Geschäftsordnung zu erstellen und zu beschließen.

§ 4
Geschäftsführung

(1) Der Senioren- und Behindertenbeirat wird in der Erledigung seiner Aufgaben von den für den Bereich Soziales Beschäftigten bei der Stadtverwaltung Pößneck unterstützt.
(2) Die Stadt stellt dem Senioren- und Behindertenbeirat Tagungsräume zur Verfügung.

§ 5
Ehrenamt

(1) Die Mitglieder des kommunalen Senioren- und Behindertenbeirates arbeiten ehrenamtlich.
(2) Die Mitglieder des Senioren- und Behindertenbeirates erhalten für max. 4 Sitzungen/Jahr ein Sitzungsgeld gem. § 8 der Hauptsatzung der Stadt Pößneck.
(3) Die Mitglieder des Seniorenbeirates haben ihr Ehrenamt sorgfältig und gewissenhaft wahrzunehmen und über die bei der Ausübung des Ehrenamtes bekannt gewordenen Angelegenheiten Verschwiegenheit zu bewahren. Dies gilt nicht für Tatsachen, die offenkundig oder ihrer Bedeutung nach keiner Geheimhaltung bedürfen. Im Übrigen gilt § 12 Abs. 3 ThürKO entsprechend.

§ 6
Gleichstellung

Status- und Funktionsbezeichnungen in dieser Satzung gelten jeweils in der weiblichen und männlichen Form.

§ 7
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung der Stadt Pößneck für den Senioren- und Behindertenbeirat vom 11.01.2011 außer Kraft.

Pößneck, den 12.03.2016
Michael Modde
Bürgermeister

Hinweis:
Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Fachbereich Öffentliche Ordnung informiert

Gewerbe/Märkte

Aus Anlass des diesjährigen Ostermarktes können am Sonntag, dem 20.03.2016, in der Zeit von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr die Ladengeschäfte in der Stadt Pößneck geöffnet werden.

Aktuelle Informationen des Fachbereiches Öffentliche Ordnung

zum Thema Brauchtumsfeuer und Verbrennung von Ast- und Strauchschnitt aufgrund geänderter verwaltungsrechtlicher Vorschriften

Die Thüringer Pflanzenabfallverordnung in der novellierten Fassung regelt die Art und Weise der Beseitigung pflanzlicher Abfälle, die auf landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Grundstücken, in Parks, Grünanlagen und auf Friedhöfen oder in sonstiger Weise anfallen. Demnach sind pflanzliche Abfälle im Rahmen der Nutzung dieser Grundstücke durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Untergraben oder Unterpflügen zu beseitigen (§ 2 Abs. 1 ThürPflanzAbfV). Ist eine Beseitigung der pflanzlichen Abfälle, so wie sie anfallen, auf diese Weise nicht möglich, sind sie möglichst durch eine geeignete mechanische Behandlung, wie beispielsweise Häckseln oder Schreddern, aufzubereiten (§ 2 Abs. 2 ThürPflanzAbfV).

Für pflanzliche Abfälle, die aufgrund des Pflanzenschutzgesetzes vom 06.02.2012 (BGBl. I S. 148, 1281) in der jeweils geltenden Fassung, einer aufgrund dieses Gesetzes erlassenen Rechtsverordnung oder einer aufgrund dieser Vorschriften ergangenen behördlichen Verfügung durch Verbrennen zu vernichten sind (Beseitigung von kranken Pflanzenabfällen), ist die zuständige Pflanzenschutzbehörde, die

Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft,
Referat Pflanzenschutz,
Kühnhäuser Str. 10,
99096 Erfurt (Tel.: 03641 683141),

zu kontaktieren.
Brauchtumsfeuer sowie die Verwendung von Brennholz zum Kochen oder Grillen oder als Licht- und Wärmequelle in Brenn- und Feuerschalen oder bei ordnungsrechtlich zugelassenen Lagerfeuern sind weiterhin möglich. Sie sind aus abfallrechtlicher Sicht zulässig, sofern die zum Verbrennen verwendeten Stoffe nicht den Vorschriften des Abfallrechtes unterfallen. Über weitere Anforderungen für solche Feuer informieren Sie sich bitte bei der jeweils örtlich zuständigen Ordnungsbehörde ihrer Stadt oder Gemeinde.
Zum Thema Traditions- oder Brauchtumsfeuer gibt es dabei unterschiedliche Auffassungen, so dass es dazu auch zahlreiche Gerichtsentscheidungen gibt, nach denen Brauchtumsfeuer entweder verboten wurde oder im anderen Fall man einen Landkreis verpflichtete, ein Osterfeuer zuzulassen, was er eigentlich verbieten wollte.
Die Brauchtumspflege kann nachvollzogen werden, wenn solche Feuer von Organisationen oder Vereinen ausgerichtet werden, die in einer Ortsgemeinschaft verankert sind. Wenn aber Pflanzenabfälle unter dem Vorwand eines Osterfeuers illegal entsorgt werden sollen, ist das kein Brauchtum. Auch wenn etwa Landwirte oder Gartenbesitzer im privaten Kreis „Grünschnitt" verbrennen, handelt es sich nicht schon um Brauchtumsfeuer, nur weil das Verbrennen (regelmäßig) zur Osterzeit geschieht. Vielmehr ist hier davon auszugehen, dass in erster Linie verbotene Abfallbeseitigung stattfindet. Wenn zu einem Traditionsfeuer Verstöße bekannt werden, kann der Landkreis im Rahmen seiner Zuständigkeit entsprechende ordnungsrechtliche Maßnahmen einleiten.
Auch im Blick auf die schärferen gesetzlichen Anforderungen, nach denen nun Betreiber von Holzheizungen ihre Anlagen kostenaufwändig nachrüsten müssen, um etwa CO-Emmissionen zu reduzieren, dürfte verständlich sein, dass willkürliches Verbrennen von Pflanzenabfall zu reglementieren ist.
Im Einzelfall kann die zuständige Behörde gemäß § 7 ThürPflanzAbfV i.V.m § 28 Abs. 2 KrWG Ausnahmen zur Beseitigung von pflanzlichen Abfällen außerhalb zugelassener Abfallbeseitigungsanlagen zulassen, wenn dadurch Belange des Wohls der Allgemeinheit nicht beeinträchtigt werden. Grundsätzlich können Ausnahmen nur zugelassen werden, wenn

- keine Eigenverwertung der pflanzlichen Abfälle möglich ist und
- eine Überlassung an den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (Zweckverband Abfallwirtschaft Saale-Orla - ZASO) nicht zumutbar ist.

Die zuständige untere Abfallbehörde entscheidet auf schriftlichen Antrag, ob eine Ausnahme möglich ist. Die Ausnahmeentscheidung stellt für den Antragsteller eine kostenpflichtige Entscheidung – auch im Falle der Ablehnung – dar.
Als kostengünstigere Variante besteht im Landkreis Saale-Orla die Möglichkeit, den Baum- und Strauchschnitt an den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (Abfallwirtschaftszweckverband Saale-Orla – ZASO) abzugeben. Es ist eine ganzjährige Anlieferung von Grünschnitt in den vom ZASO dafür betriebenen Anlagen möglich.
Weiterführende Informationen zur Verwertung oder Beseitigung von Pflanzenabfällen finden Sie unter:
www.thueringen.de/th8/tmuen/umwelt/Abfall/entsorgung/pflanzlich/index.aspx
Dort ist auch ein Merkblatt des Thüringer Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz (TMUEN) enthalten.

Ende des amtlichen Teiles